

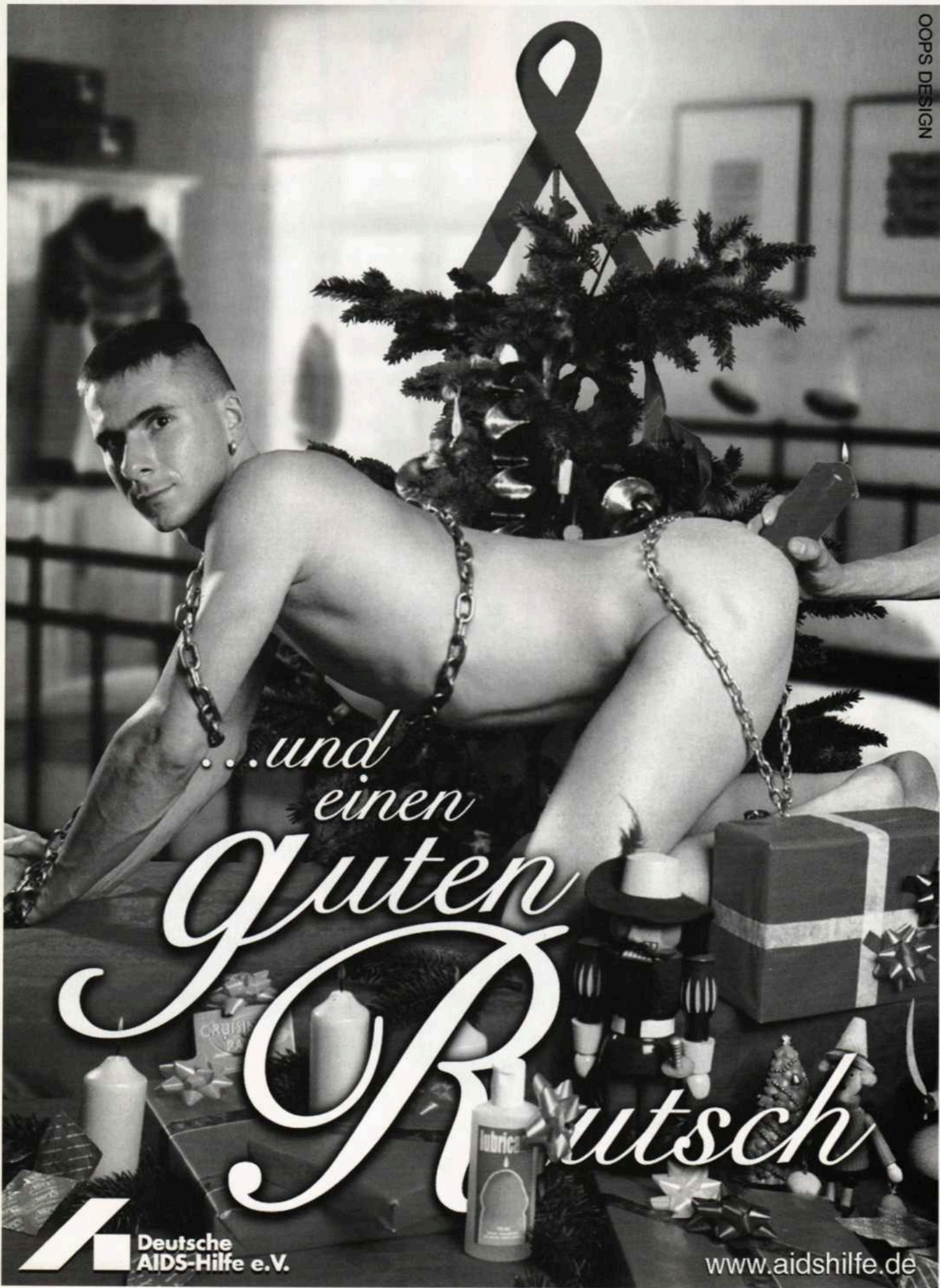
B2326E

Nr. 163 - Januar
2000

NSP



**lesbischwules
Magazin für Fliederlich**



...und
einen
**Guten
Rutsch**



Deutsche
AIDS-Hilfe e.V.



www.aidshilfe.de

Liebe LeserInnen,

Zunächst haben uns die Kolleginnen der Fliederfunk-Redaktion gebeten, die Herkunft des in der Dezember-NSP erschienenen Beitrages über den jüngsten Hendersen-Party-Event klarzustellen.

Richtigstellung

In der Dezember-Ausgabe der NSP wurde auf Seite 7 unter dem Titel ‚Glühwürmchenparty‘ ein Interview von Kay Weber veröffentlicht. Dies enthielt den Zusatz ‚Radio Z, Fliederfunk‘. Wie wir von der Redaktion des Fliederfunk erfuhren, führte dies zu Missverständnissen. Wir weisen deshalb daraufhin, dass das besagte Interview weder für den Fliederfunk bestimmt war, noch im Auftrag der Fliederfunkredaktion durchgeführt wurde. Auch die Veröffentlichung in der NSP geschah nicht im Auftrag der Fliederfunkredaktion.

Da wir nun auch erstmals einen Anzeigenkunden für eine farbige Rückseite gewinnen konnten, wird die NSP nun wohl doch auch weiterhin mit einem 4-farbigem Titelbild erscheinen können. Nach den vielen positiven Reaktionen in den letzten Monaten, offensichtlich auch ein Gewinn für unsere LeserInnen. Durch die doppelte Anzeige des Twilight auf den Seiten 4 und 5 sind die gewohnten Plätze der „Kulturtipps“ und der „Aids-Hilfe“ weiter hinten ins Heft gerutscht.

Schwerpunkte dieser ersten Ausgabe des neuen Jahrtausends sind Berichte zur „Lesben- und Schwulengala“, die am 27. November im K4 mit großem Erfolg stattfand. Nachdem viele Worte die Stimmung eines derartigen Festes immer nur unzureichend wiedergeben, versuchen wir dies mit vielen Fotos. Enttäuschend von den Besucherzahlen, inhaltlich aber durchaus spannend, fand am 18. Novem-

ber im Heilig-Geist-Saal eine Podiumsdiskussion zu „Gleichgeschlechtlichen Partnerschaften“ statt. Auch davon berichteten wir ausführlich in dieser Ausgabe. Und die In-letzter-Sekunde - Weihnachtsgeschenke - KäuferInnen unter uns finden im Literaturteil vielleicht noch die eine oder andere Anregung, sich selbst oder einem lieben Menschen mit lyrischer Kost das Weihnachtsfest zu versüßen. Besonders ans Herz

legen möchten wir Euch auch noch unsere Übersicht der Öffnungszeiten aller Szenelokale über die Feiertage, die Ihr auf Seite 24 findet. Besonders um diese Jahreszeit steht man/frau schließlich nur sehr ungern vor verschlossenen Türen, nachdem sich in Frack und Fummel geschmissen wurde.

Unsere Layout-Team hat inzwischen sowohl in technischer als auch personeller Hinsicht Verstärkung bekommen; durchaus dankbar wären wir noch für weitere MitarbeiterInnen, die Spaß am Verfassen von Texten wie Veranstaltungs- oder Szenenberichten haben. Auch bei der Anzeigen-Akquise könnten wir Verstärkung gut brauchen. Sollte also bei den guten Vorgesetzten für das Jahr 2000 auch ein Engagement bei der NSP dabeigewesen sein – einfach anrufen oder bei der nächsten Redaktionssitzung vorbeikommen! Und nicht zuletzt auch unser Email-Briefkasten freut sich über redaktionelle Beiträge jedweder Art.

Auch im Vereinsleben von Fliederlich ist wieder ein Jahr vergangen. Somit findet im Januar die Jahreshauptversammlung, unter anderem mit der Wahl eines neuen Vorstands statt. Alle Mitglieder – und solche, die es werden wollen – sind herzlich eingeladen, sich an der Versammlung zu beteiligen. Auch kurzentschlossene Kandidaten für Vorstandsämter sind willkommen!

Wir wünschen Euch viel Spass mit dieser NSP und einen guten Start ins neue Jahr!

Die Redaktion

NSP Im Januar



- 6 Fliederlich-News
- 8 Kulturtipps
- 9 Schwitzen in Zwickau
- 10 Gala 99
- 14 Schwiegermutter
- 15 Christkindlesmarkttreffen
- 16 Die Literarische
- 18 Termine & Events
- 20 Bayerngruppen
- 22 Ehediskussion
- 24 Falkenhorst
Öffnungszeiten
Weihnachten/Silvester
- 25 Sags der Tante
- 29 Knapp & Knackig
- 33 Kleinanzeigen

**Anzeigen- & Redaktionsschluss
für die Februar-Ausgabe:
Sonntag, 9.1.2000**

IMPRESSUM
Herausgeber & Verlag: Schwul-lesbischer Kultur- und Medienverein, Redaktionsadresse: Gugelstr. 92, 90459 Nürnberg • Fon 0911/42 34 57-11 (AB) • Fax 0911/42 34 57-21 • e-mail: nsp@nuernberg.gay-web.de • **V.i.S.d.P.:** Tanja Struss • **Anzeigenpreisliste** Nr.10/0598 • **Auflage:** 4900 • **Vertriebskennzeichen:** B2326E • **Einzelverkaufspreis** DM 1,- • **Abonnement** DM 20 für 1 Jahr, für Fliederlich-Mitglieder kostenlos • **Filmbelichtung & Druck:** Druckerei Rumpel, Lamprechtstraße 6, 90478 Nürnberg, Tel 0911/462570 • **Internet:** <http://nuernberg.gay-web.de/nsp> • **Erscheinungsweise:** monatlich • **Vertrieb:** Abo, Buchhandel & Kneipen • **Redaktionsschluss und -treff:** Sonntag, 9.1.2000, 18 Uhr • **Layout:** Samstag, 15.1. ab 14 Uhr jeweils Gugelstr. 92 • **Mitglieder der Redaktion:** Wolf-Jürgen Abmus • Ulrich Breuling • Bernhard Fumy • Harald Gebauer • Michael Glas • Nicolas Janberg • Peter Kuckuk/Hanns-Peter Weinberger (Distribution) • Andrea Raab • Michael Leykauf • Siegfried Straßner • Tanja Struss • **Freie Mitarbeiter:** Volker Kern (Fliederlich) • **Comics:** Ralf König. Wir freuen uns über eingesandte Leserbriefe und Beiträge, behalten uns aber eine Veröffentlichung bzw. sinngemäße Kürzung vor. Namentlich gekennzeichnete Beiträge geben nicht unbedingt die Meinung der NSP-Redaktion wieder. Nachdruck oder Vervielfältigung auch auszugsweise nur mit Genehmigung der Herausgeberin gestattet. NSP-Einzelversand gegen 1,60 DM in Briefmarken. Gedruckt auf 100% Recycling-Papier.

TWILIGHT - NÜRNBERG (GUESTART)
 NIMMIGSPLATZ
 FON: 0911/94 14 656

TWILIGHT

FOR GAYS & LESBIANS



OFFNUNGSZEITEN:
 FR: 22.00 - 04.00
 SA: 22.00 - 05.00

EINTRITT:
 FR: 7,- dm (inkl. 2,-DM verschr.)
 SA: 10,- dm (inkl. 2,-DM verschr.)

special events & special days see flyers

aktuell: keine alkoh. am steuer - freier eintritt bei vorlage einer faxquittung!

Highlights im Januar

SA01.01.2000 TWILIGHT - "New Millennium"
 Wir feiern den 1.Tag des Jahrtausends
 open 22.00 - 5.00 h by DJ Muzic

MI05.01.2000 TWILIGHT - "Triebwerk"
 der men - only - dance - club
 Disco-house - vocal-house - dance-classix
 open 21.00 - 3.00 by DJ Stevo

SA08.01.2000 TWILIGHT - "CONTACT IV"
 die ultimative Singleparty
 mit ASTRO - Service - GAY to GAY
 open 22.00 - 5.00 h by DJ Muzic

SA15.01.2000 TWILIGHT "CLUBNIGHT"
 Special-Coktailprice 22.00 - 24.00 h
 von 22.00 - 5.00 h by DJ stevo

SO16.01.2000 TWILIGHT "AFTER HOUR"
 mit gratis Frühstücksbuffet
 open 6.00 - ? h by DJ Muzic

SA22.01.2000 TWILIGHT "GAY-ZONE I"
 The Event for GAYS & LESBIANS
 GuestDJ Oylas B. MS-Connexion Mannheim
 Gogo's - Stripper/in - Show open 22.00 - ? h

Do27.01.2000 TWILIGHT "Woman's-Night"
 der woman - only - dance - club
 open 21.00 - 3.00 h

SA29.01.2000 TWILIGHT "CONTACT SPECIAL I"
 Extra kennenerlernparty
 open 22.00 - 5.00 h by DJ Muzic

Freitags im Januar TWILIGHT "RnB & SOUL NIGHT"

TWILIGHT - NÜRNBERG (SÜDSTADT)
NIMRODSTRASSE 9
(NAHE DIANAPLATZ)
FON: 0911/94 14 656

TWILIGHT

DER CLUB DIE BAR

FOR GAYS & LESBIANS

Samstag 22.01.2000

GAY-ZONE I

The event for
GAYS & LESBIANS

Guest DJ Oylas b.

resident MS Connexion Mannheim

Gogo's from USA

Menstrip "Ken" (USA)

Womanstrip "Sly & PJ" (GER/USA)

Und vieles mehr

Open 22.00 h End ? h

eintritt 10,-DM

Fliederlich News

Acts & Facts aus dem Schwulesbischen Zentrum



Confetti-Team

Das Team wächst und gedeiht und wächst zusammen und feiert. So geschehen am letzten Samstag im Na Und. Silvia hatte den Elefanten dabei (für alle Nicht-Eingeweihten: in diesem denkwürdigen Gefäß werden Trinkgelder gesammelt) und somit freie Hand bei der Menüauswahl. Gefeierte wurde mit Schweinebraten und Zimtparfait, Bier und Wein und gegen die überschäumende Laune kam selbst eine korrekt gezapfte Pilskrone nicht an. Als nach Schunkeliedchen auch noch lesbischwule Tanzmusik die Körper in Wallung brachte, gab es kein Halten mehr. Es wurde getanzt, geflirtet, getrunken und geknutsch. Silvia und Michael wollten ihr Team zusammenschweißen, die Dienstpläne sollten gefüllt und mit Männlein und Weiblein gemischt sein und der Spaß sollte nicht zu kurz kommen. Teile der Crew blieben jedenfalls bis nachts um 2 Uhr im Na Und und schafften es trotzdem, am nächsten Tag pünktlich das Confetti-Café im Zentrum zu eröffnen. Für diese Mann/Frauschaft werden weitere Ehrenamtliche gesucht, um das Confetti zu einem stabilen Szenecafé zu machen. Interessierte wenden sich sonntags direkt an die Thekenschlampen. Wichtiger Termin zu vormerken: das nächste Brunch im Confetti ist am 09.01.2000 ab 10 Uhr – Essen gibt es bis spätnachmittags!



ROSA PANTHER
SCHWUL-LESBISCHER **NÜRNBERG e.V.**
SPORTVEREIN

Volleyball:
Training donnerstags
Sporthalle der Holzgartenschule,
Holzgartenstr. 14, Nbg.
von 18 bis 20 Uhr
für Anfänger
und von 20 bis 22 Uhr
für Fortgeschrittene
(An Feiertagen und während der
Schulferien sind die Hallen geschlossen)

Infos:
Tel. 0911/20 37 84 (Franz)

Laufen:
Ort und Termin
nach Absprache
Tel. 0911/244 94 23 (Markus)

Schwimmen:
Ort & Termin nach Absprache
Tel. 0911/245 59 (Ulrich)

Allgemeine Infos
zu Rosa Panther erhältst Du bei
Ulrich, Tel. 0911/245 59 oder
Frank, Tel. 09621/859 23



Die Vereinsstruktur

Es tut sich was bei Fliederlich. Der Frauenanteil im Verein steigt seit zwei Jahren kontinuierlich an, und die Zeiten, in denen nur eine Lesbe im fünfköpfigen Vorstand war, könnten bereits im Januar 2000 vorbei sein. Deutlich zeigt sich auch der Unterschied am Vereinscafé Confetti. Ging früher nur das schwule Pärchen ins Zentrumscafé, um andere schwule Pärchen zu treffen, so ist es heute viel mehr ein offener Treff für Singles, Paare, Aktive und Gäste. Es gibt immer wieder neue Gesichter zu sehen und manche fühlen sich hier schon richtig zuhause, obwohl sie ansonsten mit dem Verein wenig gemein haben. Da kommt mal die Arbeitskollegin auf einen Plausch vorbei oder der frühere Ehemann sitzt beim Brunch einträchtig neben der lesbischen „Rivalin“, die damals die Frau ausgespannt hatte. Aber auch die finanzielle Unterstützung des Vereins wächst. Jede Woche gibt es Neueintritte; Menschen, die den Verein aktiv mitgestalten wollen oder sich hier gut aufgehoben fühlen oder junge Schwule und Lesben, die in der ersten eigenen Wohnung endlich die NSP per ABO geliefert bekommen, weil Mutti nicht mehr fragt, wo der Brief denn herkommt. Für all die Neuen, Interessierten und „alten“ Aktiven ist der 11. Januar ein wichtiger Termin. Dann ist Mitgliederversammlung – hier werden die Weichen für 2000 gestellt. Treff ist 20 Uhr im Fliederlich-Zentrum.

ICH WILL MITGLIED IM VEREIN FLIEDERLICH E.V. WERDEN! (mind. 1 Jahr)
Jede Mitgliedschaft enthält ein kostenloses Abo der Nürnberger Schwulen Post

Name _____
Straße _____
Ort _____
Telefon _____
(freiwillige Angabe)
Geb.-Datum _____
(freiwillige Angabe)

Fliederlich e.V.
Schwulesbisches
Zentrum
Tel. 0911 / 42 34 57-0,
Fax -20

normaler Beitrag DM 12 pro Monat ermäßigter Beitrag DM 6 pro Monat, mit Bestätigung gehörlös

Der Beitrag wurde auf Konto 39191-854 bei der Postbank Nürnberg, BLZ 760 100 85 (Stichwort "Beitrag") überwiesen.

Der Beitrag soll von meinem Konto abgebucht werden:
Kto-Nr. _____ BLZ _____
Bank _____

Einzugsrhythmus jährlich halbjährlich vierteljährlich

Datum _____ Unterschrift _____

Coupon schicken an: Fliederlich • Gugelstr. 92 • 90459 Nürnberg

ICH WILL EIN NSP-ABO FÜR DM 20.- IM JAHR

Name _____
Straße _____
Ort _____
Telefon _____
(freiwillige Angabe)



Der Beitrag wurde auf Konto 100 52 983 bei der Schmidt-Bank Nürnberg, BLZ 760 300 70 (Stichwort "NSP-Abo") überwiesen.

Der Beitrag soll von meinem Konto abgebucht werden:
Kto-Nr. _____ BLZ _____
Bank _____

Datum _____ Unterschrift _____

Coupon schicken an: NSP-ABO • Gugelstr. 92 • 90459 Nürnberg

Fliederlich News

Acts & Facts aus dem Schwulesbischen Zentrum



Mitglieder- versammlung

Die diesjährige Mitgliederversammlung von Fliederlich e. V. findet am Dienstag, den 11. Januar um 20 Uhr in den Vereinsräumen statt. Auf der Tagesordnung stehen die Neuwahl des Vorstandes und der Kassenprüfer. Auf dem Dämmerlichtfoto ist die bisherige Crew - vielleicht letztmals - zu sehen. Von links nach rechts Thomas Köppl (Vorstand), Tanja Struss (Vorstand), Peter Kuckuk (Kassenprüfer), Ulrich Breuling (Vorstand), Michael Glas (Vorstand), Eva Kühn (Kassenprü-



**Vorstand & Kassenprüfer '99 entschwinden
Wer wird's wohl für 2000**

ferin) und Volker Kern (Vorstand). Micha Glas wird nach eigener Aussage nicht mehr kandidieren. Von den anderen WürdenträgerInnen lag noch keine Tendenz vor. Als Antrag an die MV existiert bis dato, die Wahlperiode der Vorstände

auf zwei Jahre zu verlängern. Möglicherweise kommt in Hinblick auf die Gemeinnützigkeit noch ein Antrag auf Satzungsänderung von Vorstandsseite. Alles Weitere erhalten die Vereinsmitglieder dann schriftlich mit der Einladung.

Fliederlich e.V.

Schwulesbisches Zentrum
Gugelstraße 92
90459 Nürnberg

Tram 8, Schuckertstr.
Fon 0911/423457-0
Fax 0911/423457-20

eMail fliederlich@nuernberg.gay-web.de
<http://nuernberg.gay-web.de>

VEREINSPLENUM

Dienstag 4.1. um 20 Uhr

VORSTANDSSITZUNG

Donnerstag 28.12.
um 20.30 Uhr

BÜROZEITEN

derzeit keine festen
Bürozeiten!

ROSA HILFE

Info- und Beratungstelefon
von Schwulen für Schwule
jeden Mittwoch 19-21 Uhr;
Tel.: 0911/19446 & Persönlich

LILA HILFE

Lesbenberatung
jeden Montag 20-22 Uhr
(nicht 3.1.)
0911/423457-19 & Persönlich

ELTERNTELEFON

Elternberatung
Sa 15.1. 15-17 Uhr
Tel.: 0911/423457-15

ELTERN- GESPRÄCHSGRUPPE

Sa 15.1. ab 15 Uhr

JUGENDTREFF GANYMED

jeden Montag ab 19 Uhr

MÄNNERGRUPPE GRUPPE SCHWULE & BISEXUELLE MÄNNER

Do 6.1. + 20.1. 19.30 Uhr

GELESCH

Gehörlose Lesben & Schwule
Di 4.1. im Café Real, 17 Uhr
Sa 15.1. im Confetti, 15 Uhr

FLIEDERLICH- BIBLIOTHEK

jeden Sonntag 16-18 Uhr

PROGRAMMGRUPPE

Kontakt über Volker
Mi 19-21 Uhr, Tel. 4234570

GAY 'N' LESBIAN AUSLÄNDERTREFF

Dienstag, 25.1. 20 h

H.A.I.-TEAM

Kontakt über Fliederlich
Tel.: 0911/423457-10
oder
hai-team@nuernberg.gay-web.de

Büroassistentz

Wir suchen für unser Vereinsbüro baldmöglichst eine Büroassistentz als Teilzeitkraft.

Dein Aufgabenfeld umfasst die Bearbeitung der Korrespondenz und Anfragen an Fliederlich e.V. und unterstützt hauptsächlich die Vorstandsmitglieder in Ihrer Bürotätigkeit. Auf Anforderung und nach Absprache mit dem Vorstand sind auch Bürotätigkeiten für die Gruppen und Projekte des Vereins zu übernehmen. Wir erwarten sprachliche Gewandtheit und Erfahrungen am PC. Kenntnisse der Nürnberger Szene und der anderen sozialen/alternativen Einrichtungen sind wünschenswert. Die Arbeitszeit von 20 Stunden pro Woche ist werktags tagsüber und wird individuell vereinbart.

Deine schriftliche Bewerbung richtest Du bis spätestens 20.01.00 an

Fliederlich e.V.
Vorstand, Gugelstr. 92
90459 Nürnberg.

Weitere Informationen sind bei Volker Kern, Tel 0911/439 86 87 oder den anderen Vorstandsmitgliedern erhältlich.

bei Mutter'n

Angebot des Monats:
Schweinebraten DM 9,90

bei Mutter'n

Oscar Wilde

Frankfurts Buchladen für Schwule und Lesben

www.homo.de

Alte Gasse 51
60313 Frankfurt am Main
Telefon 069-28 12 60
Telefax 069-297 75 42
e-mail: shop@homo.de

Confetti
Cafe im Fliederlich-Zentrum



Sonntag, 9.1.2000:
ab 10 Uhr Brunch
warmes & kaltes Buffet

Nürnberg, Gugelstr. 92
jeden Sonntag 14-21 h

Kulturtipps



Musical

Beauties on Duty

Für alle die den Auftritt der 'Beauties on Duty' mit ihrem neuen Programm 'MOONSTRUCK - a starlight serenade' im Oktober verpasst haben, gibt es nun eine zweite Chance. Bekanntermaßen werden sensible Gemüter jeden Monat bei Vollmond ganz 'närrisch'. Die Beauties ersparen die Therapie und helfen sich und anderen im Januar mit 'Moonstruck'. Den romantischen Liederabend mit einem Hauch Glamour der american forties bestreiten sie mit Eigenkompositionen. Glückliche Pärchen als Feind aller Einsamen bekommen ihren Raum. Mit 'I do Voodoo'

gibt es aber auch einen unkonventionellen Ratschlag für die Rache am 'Ex'. Witzig, frivol, gelegentlich auch nachdenklich führen Gert Thumser, Hans Jehle und Sheree Foster ihr Publikum durch das unkonventionelle Musikprogramm aus Dschungle-Groove, Cha-Cha-Cha, Swing und Jazz. Dieser Abend wird im Gedächtnis bleiben und mondwandeln eine neue Dimension bekommen.

Sonntag, 30. Januar
Um 20 Uhr
Burgtheater, Füll 13, Nürnberg



Foto: Peter 'Böhmer' Kuckuk

Film

Happy Texas

Regie: Mark Illsley, Uraufführung im Februar 99 auf dem Sundance Film Festival

Als zwei Fremde ins texanische Dorf Happy kommen, freuen sich die Einheimischen so sehr, dass sie nie auf den Gedanken kämen, deren Herkunft zu überprüfen. So holen sich die Bewohner von Happy nicht die bestellten schwulen Show-Experten für die Tanzvorstellung der Mädchenschule ins Haus, sondern zwei echte Sträflinge auf der Flucht und in verzweifelter Geldnot. Die Beiden geben sich redlich Mühe, sich anzupassen: es geht schließlich um ihr Leben - und um das verlockende Geld im Tresor der Bank. Da heisst es widerwillig Tanzbeine schwingen, paillettenbesetzte Kinderkostüme nähen, Kosmetiktipp mit den Damen austauschen und mit dem liebehungrigen Sheriff anbandeln. Doch dann taucht ein richtiger Fiesling aus ihrer Vergangenheit auf und die Karten werden neu gemischt...

Party

Homophilia 2000 - die Erste

Bamberg's Lesben und Schwule starten ins Jahr 2000. Zusammen mit Schwulen und Lesben Franken feiern sie wieder die "Homophilia": die große Benefizparty von, mit und für die Bamberger Schwulen- und Lesbengruppe uferlos.

Mittlerweile feiern die Bamberger Schwulen und Lesben ihre Homophilia bereits zum achten Mal. Geboten wird die berühmte-berühmte Mischung aus Show und Schwoof im atmosphärischen Gewölbekeller des Bamberger Jazzclubs. Die Show beginnt um 21 Uhr und wird diesmal bestritten von 3 jungen Nachwuchstalenten. Auf dem Programm der "Uferlosen" stehen neben Comedy jede Menge Songs: "Superhits der 70er, 80er, 90er und das Beste von heute" in halsbrecherischen Umdichtungen. Zum Opfer fielen den Umtextern ABBA, Rosenstolz, die Fanta 4,



Lou Bega, Udo Jürgens. Für den Schwoof ist Homophilia-Stamm-DJane Anja verantwortlich, die bis 2 Uhr früh den Keller zum Kochen bringen wird. Der Eintritt beträgt DM 8,-/5,- DM. Einlass ab 20 Uhr. Die Veranstalter empfehlen, früh da zu sein, denn es wird bekanntlich sehr schnell sehr voll!

Samstag, 15. Januar
um 20 Uhr
Jazzkeller, Obere Sandstr. 18
Bamberg

Bundesstarr
Donnerstag 6. Januar
In Nürnberg voraussichtlich
Casablanca oder Meisengeige.



Alle Bilder aus der ThermoSauna Zwickau

Vier Jahre Schwitzen in Zwickau

Die Thermo Club Sauna feiert am 1. Februar Geburtstag

Das Städtchen "Zwickau" klingt in den Ohren Monopolen-fixierter Schwuler sicherlich nicht gerade wie ein Zentrum schwuler Subkultur. Trotzdem haben Thomas und Olaf - nicht nur geschäftlich, sondern auch privat ein Paar - dort vor nunmehr vier Jahren eine schwule Sauna eröffnet.

von Bernhard Fumy

Die Beiden hörten einfach nicht auf all die Skeptiker, und der Erfolg gab ihnen schnell

Recht. Die Nachfrage war so groß, dass sie schon 1998, exakt zwei Jahre nach der Eröffnung, ihre Thermo Club Sauna um eine weitere Etage vergrößerten. Seitdem bieten sie auf etwa 250 qm ein Angebot, das den Vergleich mit Großstädten nicht zu scheuen braucht. Trockensauna, Dampfsauna, Whirlpool, Ruheraum, Fernsehraum, Dunkellabyrinth und Kabinen gehören ebenso zum Angebot, wie ein Bistro mit Speisen und Getränken. Besonders stolz sind die Beiden auf

ihr Lichtspektrum mit Musik in Trocken- und Dampfsauna. Das buntgemischte Publikum kommt nicht nur aus dem direkten Umkreis, sondern zum Teil selbst aus Nürnberg oder Regensburg. Die Gäste schätzen vor allem die Sauberkeit, aber auch die lockere und kommunikative Atmosphäre, in der Mann sich schnell wohl-

fühlt. Nachdem bei der letztjährigen Geburtstagsparty die Räume aus allen Nähten zu platzen drohten, wird heuer zwei Tage lang gefeiert: Am Montag, den 31.1. und Dienstag, den 1.2.2000 gibt es jeweils nachmittags Kaffee und Kuchen, sowie abends ein Buffet - selbstverständlich auf Kosten des Hauses.

HAARTOTAL
FRISEUR

Schwul zu sein bedarf es wenig. Du bist schwul & schneidest "scenig". Wir suchen Mitarbeiter. Ruf an!

Haar Total - Klaus Schütz
Äußere Further Str. 4a
90530 Wendelstein
Tel. 09129 - 2 76 53

- Man Strip: Termine siehe Aushang -

Wir sind alle willkommen:

Zum Entenstall

31.12.99 Silvesterparty
Wir starten ins Jahr 2000 mit Mitternachtsbuffet, Eintritt frei

jeden Montag und Mittwoch "Kopf oder Zahl"
Spiel mit uns, denn es kann sich lohnen!
Das Spiel beginnt: Lasst Euch überraschen!

Zum Entenstall - Entengasse 19 - Nürnberg - Tel. 244 84 30

Montag-Donnerstag 19 - 1 Uhr, Freitag/Samstag 20 - 2 Uhr, Sonntag 18 - 1 Uhr

Es war einmal...



.. auf einer großen **Gala** - Veranstaltung der nordbayrischen Szene. Glücklicherweise tauschen sie an, Prinzessin Maria und Prinzessin Theresia. Heute wollten sie ihr kleines Brüderchen in die Szene einführen.



Bei **Gelesch** konnte man sich Mut antrinken.



Die Wahrsagerin **Kassandra** prophezeite eine heiße Nacht und stellte einen Gewinn bei der **Tom-bola** in Aussicht.

A

NA UNID

Bistro, Bier- & Tanzlokal

Unsere Bistro-Karte ist wieder voll in Betrieb.
Beachtet auch unsere Menu-Karte.

31.12.99 - ab 20 Uhr
Auf ins Jahr 2000

Silvesterparty mit Mitternachtsbuffet, Eintritt frei

ab 16.1.2000 wieder jeden Sonntag ab 18 Uhr
Kasandras Basar

bekannt, beliebt und auch gehaßt,
aber wie sie es auch macht, "es passt"

Freitag, 28.1.2000 - Beginn 22 Uhr
Großer Oldie-Abend mit Live-Act
Oldies aus den Jahren 1950 bis 1970
Reservierung erwünscht!

Marienstr. 25, Nürnberg, Tel. 22 73 20
Mo-Do 11-14.30 & 18-1, Fr 18-2, Sa 19-3, So 18-1 Uhr



Bei der **Aids - Hilfe** - der Hauptgewinn: ein **Cruising - Pack**.

Er sollte aber 'mal mehr Haut zeigen, das erhöhe die Marktchancen - also ab zur **Garderobe**.



Vicking Club Babel Bar

Kolpinggasse 42
90402 Nürnberg
Tel 0911 / 22 36 69

So-Do 20.00 - 1.00 Uhr, Fr, Sa 21.00 - 3.00 Uhr

Soviel geballte Weiblichkeit machte unserem kleinen Helden Angst.



Im Gegensatz zum alten Mütterchen - sie wurde ob der Bühnenkostüme schwindelig & feucht im Schritt - gut, daß das Bett der Aidsberatung und Heinos starke Hand gleich zur Stelle war.



Schon das 13. Los, tief am Boden des Eimers, enthielt eine Gewinn -

L A

brinkmann
HomeOrder Reiseservice

Mardi Gras Sydney
1.-6.3.2000
verschiedene Pakete

Südafrika / Kapstadt
Verona Lodge
ab DM 61,- p.P. im DZ

Miami
Hotel Penguin
ab DN 62,- p.P. im DZ

Gran Canaria
Pasion Tropical
ab DM 52,- p.P. im Studio

Flüge ab Nürnberg
Miami mit LH ab DM 709,-
New York mit LH ab DM 555,-
Cran Canaria mit Air Berlin ab DM 469,-
jeweils zzgl. Sicherheitsgebühr/Tax

Info und Beratung - täglich von 9-22 Uhr
Fon (0911) 888 123 e-mail: brinkmann@odn.de
Fax (0911) 888 90 91




BIER-BAR
Savoy

Das Savoy wünscht allen Freunden und Gästen
schöne Feiertage und einen Guten Rutsch!

So-Do 16 bis 2 h • Fr/Sa 16 bis 3 h
Bogenstr. 45 • Tel.: 45 99 45

ab sofort - ab 21 uhr geöffnet
von 21 uhr bis 23 uhr
eintritt frei



02-01-2000
sonntag

16-01-2000
sonntag

→ [jeden 1 & 3 so im monat] ←

GAYDAY

house grooves mit barry klauss [N1]



bei Mutter'n

Angebot des Monats:
Schweinebraten DM 9,90

bei Mutter'n

Erfolgreiche Beispiele der Vermittlung:

Heute im Hinterzimmer, stell Dich einfach mit an.

Diese haben **beide** eine Brille.



Tiefer, links, jaaaah...
(hier stimmt der Sex).



Die drei Colibris stehen alle auf Erdbeerkondome.



Jobben beide als Avon - Beraterinnen oder Condomi, oder so...

Tja, zu spät - alle schon vergeben; aber der Adel hat ja andere Möglichkeiten... (die Spende ging natürlich an den Fliederlich.)



Für etwas Geld kauft man dann dies zarte Persönchen, samt Mutter - ein Trio Infernal.



Vor das Happy End hat Göttin einen Antrittsbesuch bei Schwiegermutterchen gestellt - alles Gute für die Nacht und das Cruising - Pack nicht vergessen!!!



Auf euren Besuch freut sich...



...Harald

LS
LUKAS STEIN

PORTOBELLO'S

DEX
ANOTHER WORLD

BREAD & BUTTER

CALAMAR

PURE

PELO THE MENSWEAR
CONNECTION

VITTORIO

HARALD
LEHMEIER

M Ä N N E R

Winklerstraße 1
Telefon & Fax

90403 Nürnberg
0911-200 47 48

Ladenzeiten: Mo-Mi 10-18 Uhr
Do+Fr 10-20 Uhr
Sa 10-16 Uhr

Meine Schwiegermutter und ich

Tach auch.
Ich bin's, Elke.

Da bin ich doch vor kurzem gebeten worden, mein schreiberisches Talent auf ein neues Gebiet auszuweiten. Die Zukunft hat nämlich Einzug gehalten in Bayreuth. Niemand, der meine Schwiegermutter kennt, hat es für möglich gehalten, aber sie ist ebenso intelligent wie Boris Becker – sie ist drin. Na ja, eigentlich ist der neue Computer, den Vati gekauft hat, internetfähig. Vati hat ihn jetzt schon mal vor Weihnachten gekauft, sonst haben die ja nur noch Auslaufware und wer will schon einen Computer, der tropft?! Jedenfalls wurden wir beide am Wochenende zum Kaffee eingeladen, um mal eben in einer halben Stunde den Computer zu erklären.

Gell, Elke, du kannst doch gut erklären. Das schaffen wir dann in einer halben Stunde, oder? Ich will nämlich dann ins icq und mich mit einer alten Schul-

freundin treffen. Und das zeigst du mir rechtzeitig. Ihr Lesben habt doch keine Kinder und seid deswegen immer im Computer unterwegs. Jedenfalls sagt die Nachbarin immer, sie kann nicht mit dem Hund spazieren gehen, weil sie wieder skatet.

Liebe Schwiegermutter! Erstens heißt es nicht: "Im Computer unterwegs", sondern "online sein" oder "im Web" und dann heißt der richtige Ausdruck "surfen" und nicht "skaten" - andere Sportart! Wie kommst du denn über-

haupt auf einen Computer? Und was willst du damit?

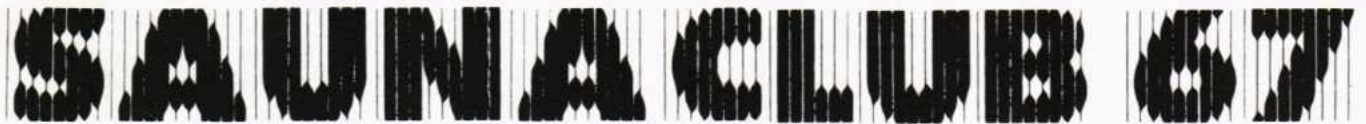
„Ich war am Sonntag in der Kirche und statt Frühstücksrunde gab es diesmal eine Vorführung mit dem Gemeinde-PC. Da stand dann der Pfarrer neben dem Gerät und hat uns zuschauen lassen, wie er unsere Partnergemeinden besucht hat. Aus Versehen ist er auch bei den Warzenschweinzüchtern in Oklahoma gelandet, weil sein Englisch nicht so gut ist - irgendwas mit pig oder jpeg oder so.

Jedenfalls war das alles so toll bunt und manches war sogar mit Musik! Da hab

ich dann Vati überzeugt, dass wir uns nicht wieder Krawatten und Küchengeräte schenken. Ich bin ja selbst nicht lesbisch, also hab ich keine Ahnung von Technik, aber gestrickt hab ich in meinem Leben genug.“

Na, da kommt ja was auf mich zu: Pfarrer, die den Unterschied zwischen Schweinen und Bildformaten nicht kennen und Schwiegermütter, die mit Rollerblades im PC unterwegs sind. Jeder User weiß, wie kurz eine halbe Stunde ist. Im Internet gibt es eh eine andere Zeitrechnung. Niemand rechnet hier mit Minuten, nur die Telefonrechnung erinnert uns schmerzlich an lange, nächtliche Ausflüge ins Web. Wer dann eine enthusiastische Schwiegermutter neben sich sitzen hat, die bei jedem animated gif jauchzt und mich minütlich mit "Gottesle na, is des süß!" unterbricht, hat eine Vorstellung von der Dauer meines Schwiegermutterbesuchs.

Tschüss, eure Elke



M A N N F Ü H L T S I C H W O H L !



geöffnet
tägl. 14.00 – 24.00 Uhr
Fr. – So. durchgehend geöffnet

Pirckheimer Str. 67
8500 Nürnberg
Tel. 35 23 46

Ihr Kinderlein kommet...

Das NLC Christkindlesmarkttreffen und "Das Kondom der Ober"



Zum 15. Mal richtete der Nürnberger Lederclub (NLC) heuer sein Christkindlesmarkttreffen aus. Das Treffen hat vor allem kommunikativen Charakter. Mann trifft sich (wieder), feiert gemeinsam und schlendert natürlich über den berühmten Nürnberger Weihnachtsmarkt.

von Bernhard Fumy

Höhepunkt jedes Treffens ist jedoch das Theaterstück, das der NLC alljährlich im Festsaal des K4 darbietet. Die Stücke werden grundsätzlich selbst geschrieben und mit viel Engagement auf die Bühne gebracht. "Das Kondom der Ober" war heuer an der Reihe. Die Handlung ist schnell erzählt: In brei-

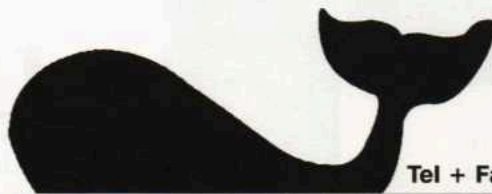
ter fränkischer Mundart wird der Besuch eines amerikanischen Ehepaares bei Freunden in Nürnberg erzählt. Selbst der Schöne Brunnen darf mitspielen und als happy end befreit der amerikanische Gast in den Lochgefängnissen einen Geist von seinem Fluch, indem er ihm die Jungfräulichkeit nimmt. Die witzigen Dialoge wurden häufig mit Lachsalven des Publikums belohnt. Bei der anschließenden Premierenfeier lobten viele Gäste die Theateraufführung als "Die Beste seit Jahren". Mit entsprechend guter Stimmung wurde in den völlig überfüllten Altstadtkeipen und anschließend im club-eigenen "Keller" weitergefeiert.



24.12.: 19 - 24 Uhr geöffnet
25.12.: geschlossen

Öffnungszeiten:
So - Do 19 - 1 Uhr
Fr + Sa 19 - 2 Uhr

Bistro Bar
Hotel



Jakobstr. 19
90402 Nürnberg
Tel + Fax + AB: 0911/241 80 30

Zum Walfisch

Jeden Freitag und Samstag: "Special Cocktails zum Special Price"

Auf Euren Besuch freuen sich
Eure "Wal-Fischer"

Jeden Freitag und Samstag
ab 21.30 Uhr
"Moonlight Dance"
- vom Oldie bis zum Nr. 1 Hit

31. Dezember: Silvester
ab 19 Uhr: Die Mega-Party mit open end
- mit den Walfischern ins Jahr 2000!

1. Januar: Neujahr
ab 21.30 Uhr: "Kater-Dance" - heisse Disco mit Rollmöpsen

Steffen allein in Berlin

„Das Landei“ – Roman von Clemens Ismann

Aus den Dörfern in die Städte, aus den Städten in die Metropolen! Die Zugkraft des schwulen Mekkas Berlin auf den männerliebenden Nachwuchs der Republik blieb nach Wende und Maueröffnung ungebrochen. Auch Steffen Peters, hoffnungsvoller Sprössling eines Schuhhändlers im tiefsten Mecklenburg-Vorpommern erliegt rasch den Verlockungen der Großstadt

und müht sich dort nach Kräften, sich der Fesseln und Enge seiner provinziellen Herkunft zu entledigen.

von Siegfried Straßner

Doch Steffen Peters, den Protagonisten in Clemens Ismanns Roman „Das Landei“, plagt ein akutes Problem: Sein mecklenburgisches, ländliches Wesen scheint zunächst wenig kompatibel mit

der abgeklärten Hauptstadtwelt. Blauäugig und naiv nähert er sich den dortigen Menschen, hart und permanent lassen ihn diese seine Herkunft spüren. Doch letztendlich ist es Steffen selbst, der sich und seine Vergangenheit nur schwer erträgt.

Mit fulminantem, erzählerisch gewandtem

Auftakt beginnt Ismann diese Geschichte von der Konfrontation ländlicher Coming-Out-Verwicklungen und etabliertem schwulen Hauptstadt-Zirkus. Mit individuellem Sprachwitz und einigen treffsicher beobachteten Charakteren lässt Ismann effektiv zwei Welten aufeinanderprallen und Steffen durch die Eigenarten der Berliner Szene und deren Beziehungsmuster stolpern. Darin eingewoben rückblenden auf Kindheit und Jugend zwischen Schuhregal und Badetümpel, auf ein Coming-Out im Arbeiter- und Bauernstaat. Hier gibt es auch für den westlichen Leser in diesem Buch am meisten zu entdecken – denn welcher Normal-Wessi kennt beispielsweise schon den russischen Reformpädagogen Makarenko – hier bietet Ismann Parallelen und Unterschiede der schwulen Identitätsfindung in Kapitalismus und Sozialismus zum Vergleich an.

Landschwuler versus Großstadtschwule – sicherlich ein spannendes Sujet und sorgfältig entwickelt gut für mehr als einen Roman. Leider scheint niemand dem Autor bisher mitgeteilt zu haben, dass die Beschränkung auf wenige Grundkonflikte die Glaubwürdigkeit eines Textes erheblich zu steigern vermag. So schreibt sich Ismann geradewegs in die alte Autorenfalle, viel zu viele Thematiken in ein einziges Buch packen zu wollen. Seine Figur Steffen wird zunehmend zur wandelnden Tragödie, die alles schwule und nichtschwule Unheil magne-

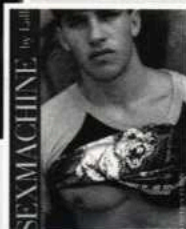
nicht alle ähnliche Fotos von Mutti beim Zähneputzen und Opa mit Lieblingstopfpflanze? Lalli knüpft daran an, nur eben mit spärlich bekleideter, halbstarker Männlichkeit. Und das ist dann doch allemal netter anzuschauen...

Joe Lalli: Sexmaschine. Edition Euros, Bruno Gmünder Verlag, Berlin 1999, 60 Seiten, DM 24,95 **sst**

Inszenierte Schnappschüsse

Sexmaschine“ titelt der neue Band mit Schwarzweiß-Fotografien von Joe Lalli, erschienen im Berliner Bruno Gmünder Verlag. Nun gut, von einer „Sexmaschine“ mag so jeder seine eigenen Vorstellungen haben, und ob die auf 60 Seiten dargestellten Jungs solchen Lieferanten mechanischer Lustbarkeiten entsprechen, sei dahingestellt. Vielleicht bezieht sich dieses „Machine“ aber auch auf die ein oder andere Knarre, die mancher der abgelichteten Nachwuchs-Machos zum Spielen im Händchen halten darf.

Der Reiz der Fotos des New Yorker Modefotografen Joe Lalli liegt eher in ihrer schnappschussartigen Wirkung, in ihrer inszenierten Spontaneität aus harten Schatten und obercooler Lässigkeit. Häusliche Bilder auf Sofas und Sesseln, illustriert mit Bier, Zigarette und Frühstücksflocken. Kennen wir



Clemens Ismann
Das Landei

Roman · Verlag rosa Winkel

tisch an sich zieht, wird zum Don Quijote gegen Aids, Biseexualität, Coming Out, Tod der Eltern, verratene Jugendliebe, Gewalt gegen Schwule und allerlei sonstigen Katastrophen, durch die ihn sein Autor jagt. Sein Leiden als Landei wird dabei zu Koketterie; der Leser wird schließlich von Unverständnis und dem Drang bemächtigt, diesen Steffen schnellstens zum Selbsterfahrungskurs anzumelden.

Derart überfrachtet leidet darunter auch die Textqualität des Romans. Er wirkt bald stilistisch uneinheitlich und unausgewogen; durchaus gelungene Passagen wechseln sich ab mit fahigen Textversuchen. Launisch bis ärgerlich auch das unentschlossene Erzähltempo und die eigenartigen Sprünge in die Gedankengänge der verschiedenen Personen. Hier wäre ein frühzeitiges und kritischeres Lektorat sicher hilfreich gewesen.

Dennoch zeigt sich Ismann insgesamt als entwicklungsfähiger Autor mit vielversprechenden Ansätzen. Und allein die Wiedererkennungsmomente an den diversen Szeneorten sowie der Einblick in eine ostdeutsche „Schwulenkariere“ machen „Das Landei“ trotz aller Schwachpunkte lesenswert.

Clemens Ismann: Das Landei. Verlag rosa Winkel, Berlin 1999, 173 Seiten, DM 24.80

Verfolgt, misshandelt, ermordet

ai-Menschenrechtsreport aufgrund sexueller Orientierung



Gay-Pride, Gay-Party, Szene, Homohe und Fun beim CSD – auch heute noch kommen bei weitem nicht alle Lesben und Schwule dieser Welt in den Genuss dieser Früchte jahrzehntelanger Emanzipationsarbeit. In vielen Ländern werden sie noch immer ausgegrenzt, leben in der Illegalität, werden verfolgt, misshandelt und nicht selten brutal ermordet. Seit 1991 – sehr spät und begleitet von internen Widerständen – hat es sich amnesty international zur Aufgabe gemacht, auch Menschenrechtsverletzungen aufgrund sexueller Orientierung öffentlich anzuprangern.

von Siegfried Straßner

Von Mitgliedern der deutschen Sektion der ai-Aktionsgruppe Homosexualität wurde nun der Menschenrechtsbericht „Das Schweigen brechen“ herausgegeben. In ihm werden menschenrechtswidrige Einstellungen und Handlungen gegen Schwule und Lesben in allen

Teilen der Welt dokumentiert. In erschreckender Vielfalt enthielt das Buch die ganze Vielfalt von Verboten, Vorurteilen und menschenverachtenden

mals mörderische Verachtung zur Tagesordnung, aber auch in zahlreichen westlichen oder östlichen Demokratien kämpften Lesben und Schwule wei-

sind zwei farbige Karten über die rechtliche Situation von Lesben und Schwulen in den einzelnen Staaten und eine Liste zur Lage in jedem einzelnen Land. Lediglich dem Textteil hätte eine nochmalige, weniger aufreihend wirkende Überarbeitung sowie eine klarere regionale Unterteilung gut getan.

Auf alle Fälle gebührt dem Berliner Querverlag – nicht eben einer der reichsten Verlage der Branche – höchste Anerkennung für die Veröffentlichung dieser sicher nicht sonderlich umsatzstarken Publikation. Obwohl über weite Strecken ein schwer erträgliches Szenario inhumaner Bestialitäten ist „Das Schweigen brechen“ eines der wichtigsten lesbisschwulen Bücher des Jahres 1999.

amnesty international: „Das Schweigen brechen“. Querverlag, Berlin 1999, 120 Seiten.

Für männliche und weibliche Homosexuelle hat der Islam die strengsten Strafen vorgeschrieben. [...] Nachdem auf Basis der Shari'a der Beweis erbracht wurde, sollen sie ihn (oder sie) ergreifen, sie sollen dafür sorgen, daß er stehenbleibt, sie sollen ihn mit einem Schwert entzweispalten, sie sollen ihn enthaupten oder seinen Körper von seinem Kopf abtrennen. [...] Er wird hinfallen. [...] Wenn er tot ist, sollen sie Holz bringen, einen Scheiterhaufen bauen, die Leiche darauf tun, sie in Brand stecken und sie verbrennen, oder sie soll zu einem Berg gebracht und hinuntergeworfen werden. Danach sollen die Leichenteile eingesammelt und verbrannt werden. Oder sie sollen ein Loch graben und ein Feuer in dieser Grube entzünden und ihn bei lebendigem Leibe ins Feuer werfen. Für andere Delikte haben wir solche Strafen nicht.

Ayatollah Musava-Ardebili, Universität Teheran, 1990

(aus: „Das Schweigen brechen“, Seite 48)

Gesetzen, denen gleichgeschlechtlich Liebende auch an der vielbeschworenen Schwelle zum neuen Jahrtausend noch immer ausgesetzt sind. In vielen afrikanischen, arabischen und lateinamerikanischen Staaten – aber auch zum Beispiel einigen Staaten der USA – gehört staatlich legitimierte, oft-

terhin mühsam gegen Ausgrenzung und Hass.

In den einzelnen Kapiteln des Buches werden die bekannt gewordenen Menschenrechtsverfolgungen sowie Ansätze zur Gegenwehr sowohl thematisch als auch regional untergliedert aufgelistet. Neben hilfreichen Adressen besonders informativ

ProNatura[®]
BETTSYSTEME

Bettgestell
Venja
Buche massiv
180 x 200 cm
2970,-



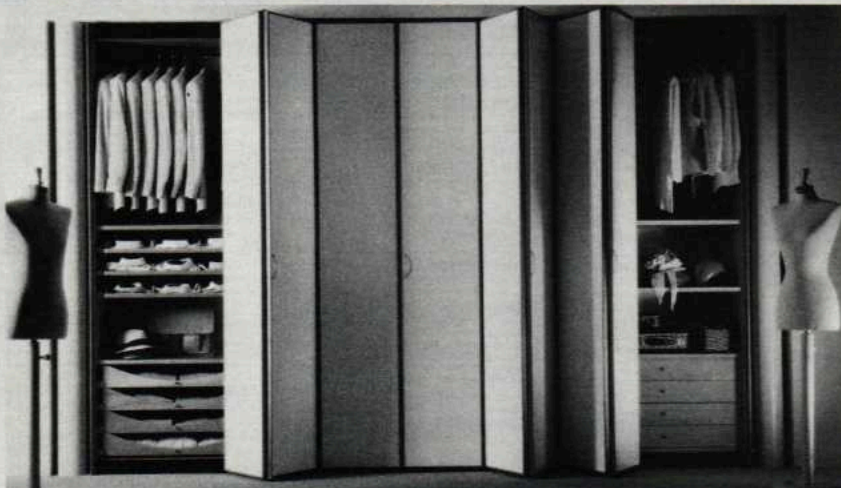
dormiente
NATURMATRATZEN



ZANETTE SCHRANKSYSTEME – VOLLENDET IN DESIGN UND FUNKTIONALITÄT

Armada
Faltschiebetüren-
schrank in klarem
Weiß mit
Nußbaumprofil.

Breite/Höhe
373cm/255cm
Standardschranks-
tiefe 59cm



Wählen Sie zwischen
Dreh-, Schiebe- und
Faltschiebetüren

Viele Ausführungen
in Höhe, Breite,
Tiefe, Farbe, Holz
etc. sowie Sonder-
maßenfertigungen
sind möglich.



Knauerstraße 11 · 90443 Nürnberg · Tel. 0911/28 48 12 · Fax: 0911/26 35 64
Mo-Fr 10-13/14.30-18 · Do bis 20 Uhr · Sa 10-14 Uhr

BETTGESTELLE · NATURBETTSYSTEME · LATEX- UND NATURMATRATZEN · HANFFUTONS · ACCESSOIRES

Fr 31.12.

Mega-Silvester 19 h
die Mega Party mit den Waltschern und mit Open-End.
Walfisch, Jakobstr. 19 Nürnberg

Linoleum-Party 20 h
Mit kaltem Büffet und Mitternachtssekt. Open End.
Felix, Weißberggasse Nürnberg

Power & Dance 20 h
Riesige Silvesterparty
Na Und, Marienstr. 25 Nürnberg

Entensilvester 20 h
Silvesterparty mit Mitternachtsbuffet. Eintritt frei.
Entenstall, Entengasse 19 Nürnberg

New Millenium Explosion 21 h
Die große Silvesterparty mit Buffet, Sektempfang und Feuerwerk. Abendkasse DM 20, Vorverkauf DM 18.
Twilight, Nimrodstr. 9 Nürnberg

Sa 1.1.

Kater-Dance 21.30 h
heiße Disco mit Rollmöpsen.
Walfisch, Jakobstr. 19 Nürnberg

new millenium 22 h
Wir feiern den 1. Tag des Jahrtausend
Twilight, Nimrodstr. 9 Nürnberg

So 2.1.

Queerbiker-Stammtisch 15 h
Der erste im neuen Jahr in alter Frische.
Cartoon, A. d. Sparkasse Nürnberg

Gay Day 22 h
Lesbian & Gay Dance-Event
Mach 1, Kaiserstr. Nürnberg

Di 4.1.

Coming in 19.30 h
colibri-Filmabend in Großbildprojektion. Lorenz und Adrian führen eine perfekte Männerehe. Bis Lorenz eines Tages an Nina gerät. Er versteht die Welt nicht mehr, entpuppt er sich doch plötzlich als heißblütiger Hetero.
Colibri, Spittelteile 40 Coburg

Tiramisu 19.30 h
Premiere der Komödie mit Grit Boettcher. Ein Stück, das von Siegen und Niederlagen erzählt. Viele eingebaute Show-Elemente machen den Abend zu einem Vergnügen ersten Ranges. Bis Sonntag 23.1., Dienstag bis Samstag 19.30 Uhr, Sonntag um 17 Uhr.
Kleine Komödie, Stadtpark Nürnberg

Mi 5.1.

Glabsdeesnaa 19.30 h
Wiederaufnahme der fränkischen Sketchparade mit Volker Heißmann und Martin Rassau. Bis Sonntag 16.1., Montag bis Samstag um 19.30 h, sonntags unterschiedliche Anfangszeiten.
Comödie Fürth, Theresienstr. 1 Fürth

Lesbenstammtisch 20 h
Lesben only
Cafe Abseits Bamberg
Pödeldorfer Str. 39

HepB & C-Gruppe 20 h
Betroffentreff
AidsHilfe Nürnberg
Bahnhofstr. 13-15

Triebwerk 21 h
men-only-dance-club mit DJ Stevo.
Twilight, Nimrodstr. 9 Nürnberg

Do 6.1.

Happy Texas div.
Bundesstart der Komödie über zwei Kleinganoven, die aus dem Gefängnis ausbrechen und in dem Kleinstädtchen Happy in Texas landen. Dort hält man sie für schwul, was einige Verwicklungen nach sich zieht - zum Beispiel ein bemerkenswertes Interesse des toughen Sheriffs.
Bundesweiter Kinostart

Abschied 14 h
heißt es nehmen vom geliebten Weihnachtsschmuck. Trauergäste finden sich ein im
Felix, Weißberggasse Nürnberg

Kaffeeklatsch 19.30 h
für Schwule und Lesben
Hofcafe, Austr. 14 Bamberg

Fr 7.1.

Die 5 Sextolen 20 h



Mach mich glücklich! - eine musikalische Aufklärungsrevue. Hat eine Frau außer dem Backen von Sandkuchen noch andere Bedürfnisse? Entschieden ja! Welche, das verraten uns Friederike, Fee, Edda und Ute in ihrer neuen pfiffig arrangierten Aufklärungsrevue.
Altstadthof-Bühne Nürnberg
Bergstr. 19

Moonlight Dance 21.30 h
Kneipen-Disco-Party vom Oldie bis zum Chartbreaker. Special Price Cocktails!
Walfisch, Jakobstr. 19 Nürnberg

Frauendisco 22 h
Charts, House, Megahits, Indi mit DJ Dani
E-Werk, Fuchsenwiese Erlangen

RnB & Soul-Night 22 h
Premiere. Jedes Importbier DM 4, jeder Gespritze DM 3,50.
Twilight, Nimrodstr. 9 Nürnberg

Termine

Sa 8.1.

Kellerparty 21 h
des NLC. (Privatveranstaltung). Nur für Mitglieder. Strikter Dresscode: Leder, Gummi, Uniform! Gäste willkommen. Einlass von 21-23 Uhr.
Schnieglinger Str. 264 Nürnberg

Moonlight Dance 21.30 h
Kneipen-Disco-Party vom Oldie bis zum Chartbreaker. Special Price Cocktails!
Walfisch, Jakobstr. 19 Nürnberg

Gay Disco 22 h
Party für Schwule in der Dance Hall
AKW, Frankfurter Str. 87 Würzburg

We are family 22 h
Funky soulful Grooves - die 70er Disco mit den DJ's Ingo und H.
Hirsch, Vogelweiherstr. 66 Nürnberg

Contact V 22 h
die ultimative Single-Party.
Twilight, Nimrodstr. 9 Nürnberg

So 9.1.

Brunch 10 h
im Confetti mit kaltem und warmem Buffet. Sehr lecker!
Confetti, Gugelstr. 92 Nürnberg

Dark Wave Markt 11 h
Der Treffpunkt der schwarzen Szene mit großem gotischem Markt und der Mittelalter-Liveband 'Fabula Aetatis'.
Hirsch, Vogelweiherstr. 66 Nürnberg

Di 11.1.

Mitglieder-versammlung 20 h
des schwulesbischen Zentrums Fliederlich e.V. mit Wahl des Vorstands (Gebärdendolmetscher ist anwesend)
Fliederlich, Gugelstr. 92 Nürnberg

Mi 12.1.

Frauencafe 10 h
Offener Treff für positive Frauen, die sich über ihre Lebenssituation austauschen möchten.
AidsHilfe Nürnberg
Bahnhofstr. 13-15

Do 13.1.

Brunch 10 h
Frühstückscafe für HIV-positive und AIDS-erkrankte Menschen.
AidsHilfe Nürnberg
Bahnhofstr. 13-15

Liaison des Autres 22 h
Musik zwischen Industrial, Elektronik, EBM und Gothic.
Hirsch, Vogelweiherstr. 66 Nürnberg

Fr 14.1.

LSVD Aktiventreff 19.30 h
gründet sich. An diesem Abend gibt es Infos über die bisherigen Aktionen und die aktuelle politische Situation zur eingetragenen Lebenspartnerschaft. Ab Februar finden die Treffen jeweils am 3. Freitag um 19 h statt. Geplant sind dann regelmäßiger Info-Austausch, Aktionsplanung oder Vorträge von wechselnden ReferentInnen.
Loni-Übler-Haus Nürnberg
Marthastr. 60

Fire 20 h
Frauenfilm im Confetti. In diesem indischen Film entdecken zwei Schwägerinnen aus gutbürgerlichen Kreisen ihre Liebe zueinander - und bestehen am Ende ihre Feuerprobe.
Confetti, Gugelstr. 92 Nürnberg

TV-RadiKahl 20 h
Ein Abend mit Moni Kahl als Gerda Drottlerberger rund um den TV-Alltalk. Vergesst Vera am Mittag, lacht lieber mit Moni am Abend.
Altstadthof-Bühne Nürnberg
Bergstr. 19



Stammtisch 21 h
des LC Würzburg. Zutritt nur für Männer in Leder, Gummi, Uniform.
WuF-Zentrum, Niggweg 2 Würzburg

Moonlight Dance 21.30 h
Kneipen-Disco-Party vom Oldie bis zum Chartbreaker. Special Price Cocktails!
Walfisch, Jakobstr. 19 Nürnberg

Rosa Freitag 22 h
Area 1: House, charts, 90er, Classix mit DJ Dani & Ricky Rincon. Area 2: 70/80er, Grand Prix Hits mit DJ Angie
E-Werk, Fuchsenwiese Erlangen

RnB & Soul-Night 22 h
the finest in blackmusic
Twilight, Nimrodstr. 9 Nürnberg



& Events

Sa 15.1.

homophilia 2000 20 h
Zum 8. Mal findet Bambergers schwul-lesbische Party diesmal statt. Show und Schwoof ist angesagt. Auf der Bühne präsentieren 3 Nachwuchstalente ihr Programm - eine Mischung aus Comedy und jeder Menge Superhits in halsbrecherischen Umdichtungen. Bis 2 Uhr bringt dann anschließend DJane Anja den Keller zum kochen. Eintritt DM 8,-/5,-.
Jazzkeller Bamberg
Obere Sandstr. 18

Holy Sisters 20 h



Musikkabarett um den ganz normalen Wahnsinn des Alltags, mit Bassdiva Lizzy Aumeier und Travestiediva France Delon. Auch am Sonntag, 16.1. um 18 Uhr.
Fifty-Fifty Erlangen
Südl. Stadtmauerstr. 1

DressCodeNight 21 h
für Männer in Leder, Gummi, Uniform. (Umkleidemöglichkeit vorhanden) Einlass von 21-23 Uhr.
WuF-Zentrum, Niggelweg 2 Würzburg

Moonlight Dance 21.30 h
Kneipen-Disco-Party vom Oldie bis zum Chartbreaker. Special Price Cocktails!
Walfisch, Jakobstr. 19 Nürnberg

Frauendom 22 h
die neue Frauendisco in der Luise.
Luise, Scharrerstr. 15 Nürnberg

Clubnight 22 h
Mit DJ Stevo und Special-Cocktail Price von 22 bis 24 Uhr.
Twilight, Nimrodstr. 9 Nürnberg

So 16.1.

After Hour 6 h
DJ Muciz
Twilight, Nimrodstr. 9 Nürnberg

Kassandras Basar 18 h
Ab heute wieder jeden Sonntag - handelt euren Getränkepreis aus!
Na Und, Marienstr. 25 Nürnberg

Gay Day 22 h
Lesbian & Gay Dance Event
Mach 1, Kaiserstr. Nürnberg

Di 18.1.

Mein Ex! 19.30 h
Welche Gefühle kommen eigentlich hoch, wenn man an seinen Ex erinnert wird? Wehmut, Hass, Geilheit, Enttäuschung?
Colibri, Spittelleite 40 Coburg

Deckaffären 19.30 h
Boulevardkomödie um einen Wochenendausflug, der es in sich hat. Tochter Wendy verliert ihre Unschuld, Ehefrau Shirley gewinnt einen Lover und der eiskalte Immobilienhai und Ehemann Arthur schaut in die Röhre. Bis Sonntag 30.1., Dienstag bis Samstag 19.30 Uhr, Sonntag um 17 Uhr.
Comödie Fürth, Theresienstr. 1 Fürth

Mi 19.1.

Lesbenstammtisch 20 h
Lesben only.
Cafe Abseits Bamberg
Pöfeldorfer Str. 39

HepB & C-Gruppe 20 h
Betroffenenreff
AidsHilfe Nürnberg
Bahnhofstr. 13-15

Do 20.1.

Schwule unterm 19.30 h
Hakenkreuz
Vortrag von Uwe über die Änderung der Lebenssituation schwuler Männer durch die 'Machtergreifung' der Nazis. Schwerpunkt ist der schwule Alltag im 'Dritten Reich'.
uferlos, Profa Bamberg
Kunigundenruhstr. 24

Fr 21.1.

Moonlight Dance 21.30 h
Kneipen-Disco-Party vom Oldie bis zum Chartbreaker.
Walfisch, Jakobstr. 19 Nürnberg

Sa 22.1.

Anders sind immer 20 h
die Anderen

Ute Ruppel und Rolf Wolle singen Kabarett Chansons von Georg Kreisler.



Altstadthof-Bühne Nürnberg
Bergstr. 19

Moonlight Dance 21.30 h
Kneipen-Disco-Party.
Walfisch, Jakobstr. 19 Nürnberg

Rosa Hirsch 22 h
Premiere des neuen schwul-lesbischen Disco-Acts mit House, Dancefloor und Pop mit DJane Miss Thunderpussy und DJ Michael Büchel (beide aus ffm)
Hirsch, Vogelweiherstr. 66 Nürnberg

Gay-Zone I 22 h
der ultimative Gay-Day in Town. Guest-DJ Oylas B. (Connexion Mannheim), GoGo's (USA), Stripper/in (USA & Germany), Shows and more.
Twilight, Nimrodstr. 9 Nürnberg

So 23.1.

-sonntags6 17 h
im NLC-Keller (Privatveranstaltung) Dresscode: Leder, Gummi, Army. Für Mitglieder und Gäste. Einlass von 17-18 Uhr.
Schnieglinger Str. 264 Nürnberg

Lesung 20 h
Amnesty international zur USA. "Die Hüter der Menschenrechte als Wölfe im Schafspelz". (Eintritt frei)
KulturKammerGut Fürth
Lange Str. 81

Mo 24.1.

Cocktail-Smash 17 h
Jeder Cocktail DM 6,-
Felix, Weißgerbergasse Nürnberg

Mi 26.1.

lesbischer Mittwoch 20 h
bei uferlos. Diesmal steht ein Video auf dem Programm.
uferlos, Profa Bamberg
Kunigundenruhstr. 24

Männerdisco 21 h
Tanzwerk mit DJ Stevo
E-Werk, Fuchsenwiese Erlangen

Do 27.1.

Womens Night 21 h
der women-only-dance-club.
Twilight, Nimrodstr. 9 Nürnberg

Fr 28.1.

Cuba Vista 20 h



Temperamentvolle Reise durch die Musik Lateinamerikas. Son, Bole- ro, Bossa Nova, Samba und Tango Argentino - Hasta la Fiesta!
Altstadthof-Bühne Nürnberg
Bergstr. 19

Offener Treff 21 h
des LC Würzburg. Men only, alle die mal am Leder schnuppern möchten. Kein Dresscode-Zwang.
WuF-Zentrum, Niggelweg 2 Würzburg

Moonlight Dance 21.30 h
Kneipen-Disco-Party vom Oldie bis zum Chartbreaker.
Walfisch, Jakobstr. 19 Nürnberg

Goa Dance Trance 22 h
Event
Party mit dem Feeling sonnenüberfluteter Palmenstrände. Special-Deko, Räucherstäbchen-Chai-Shop und bester Goa-Musik.
Hirsch, Vogelweiherstr. 66 Nürnberg

RnB & Soul-Night 22 h
the finest in blackmusic
Twilight, Nimrodstr. 9 Nürnberg

Oldie-Abend 22 h
mit Live-Act und Oldies von den 50ern bis zu den 70ern
Na Und, Marienstr. 25 Nürnberg

Sa 29.1.

Moonlight Dance 21.30 h
Kneipen-Disco-Party vom Oldie bis zum Chartbreaker.
Walfisch, Jakobstr. 19 Nürnberg

gay 'n' lesbian disco 22 h
Die erste im neuen Jahrtausend, das ja erst in zwölf Monaten anfängt.
Desi, Brückenstr. Nürnberg

Wildstyle 22 h
Moderner urbaner sound. Die Party - immer einen Schritt voraus. DJ's Tommy Yamaha, Ekki Electrico, Marc Worm & Flo.
Hirsch, Vogelweiherstr. 66 Nürnberg

Contact Special I 22 h
Extra Kennenlernparty mit DJ Muciz.
Twilight, Nimrodstr. 9 Nürnberg

So 30.1.

Beauties on Duty 20 h
mit ihrem romantisch-glamourösen Programm 'MOONLIGHT -starstruck serenade'
Burgtheater, Füll 13 Nürnberg

Der letzte Mops 20 h
Lesung mit Rolf Wolle. Grotesken, aberwitzige Geschichten und alltäglicher Irrsinn. (Eintritt frei)
KulturKammerGut Fürth
Lange Str. 81

Mo 31.1.

CTS-Geburtstag 15 h
Die CTS-Sauna feiert ihren 4. Geburtstag.
Leipziger Str. 40 Zwickau

Vorankündigung Rosa Fasching

Benefizveranstaltung zugunsten des diesjährigen Straßenfestes. Am Samstag 26. Februar.
Twilight, Nimrodstr. 9 Nürnberg

s, Rat und Tat yern

REGENSBURG

AIDS-Hilfe Regensburg e.V., Mo-Mi 18-20h, Bruderwöhrstr. 10 ☎ 93055, ☎ 0941 / 19411

Schwusos - Arbeitskreis schwuler und lesbischer SozialdemokratInnen, Richard-Wagner-Str. 4 ☎ 93055 - ☎ 0941/791074 - Fax 0941/792163 - email: spd-gs-opf@r-spdopf.link-r.de

Bisexuellen-Gruppe, für Männer und Frauen, Treff letzter Do im Monat 20h im "Einhorn", Wöhrstraße 31

Frauenzentrum, Prüfeninger Straße 32 ☎ 93049 * ☎ 0941 / 24259 - Kneipe: Fr+So ab 20h

RESI Regensburger Schwulen- & Lesben-Initiative e.V., Blaue-Lilien-Gasse 1 ☎ 93047 - ☎ 0941/51441, Fax 58839 - Mi & Fr & Sa 20-1h & So 17-20h - Internet: www.resi-online.de - Rosa/Li - la-Hilfe ☎ 0941 / 51441; Mi 20-22h - Jugendgruppe Boyz'n'Giriz: Sa 17-20h & Internet: www.eurogay.net/mitglieder/boyz&giriz - Coming-Out-Gruppe: Fr 19-21h - öffentliches Plenum: 2. Mi 21h

Regensburg-Infos im Internet
www.resi-online.de/regensburg +
www.gay-in-regensburg.de

Treffs: "Sudhaus" jeden Do schwullesbische Disco

ROTH

Schwuler Stammtisch - siehe Georgsmünd

TREUCHTLINGEN

Schwuler Stammtisch - siehe Georgsmünd

WEIDEN

Nordoberpfälzer-Stammtisch, Di 19h30 - Kontakt: Klaus ☎ 0961 / 45982 (nur 22-24h)

HiBISKUS Schwule Initiative Weiden - Do 19h30-21h im Diakoniezentrum, Sebastianstr. 18, ☎ 0961 / 3893155

WEISENBURG

Schwuler Stammtisch - siehe Georgsmünd

WÜRZBURG

AIDS-Beratungsstelle der Caritas
Mo-Fr 9-12h 14-17h & n.V. - ☎ 0931 / 322260 & Fax 0931 / 3222618 - Friedrich-Spee-Haus, Röntgenring 3 ☎ 97070

AK Lesben(t)räume Großer Clubraum der esg, Friedrich-Ebert-Ring 27 - jeden Di ab 20h30

Frauedisco - Women only! - jeweils am 3. Sa (z.B. 15.1.) um 22h im AKWi, Frankfurter Str. 87

Offener Lesbentreff jeden 1.+3. Fr ab 19h im Selbsthilfezentrum, Textorstr. 15 - Auskunft: Lesbentelefon

Lesbentelefon - ☎ 0931 / 573162, Fr 19-21h, c/o Selbsthilfezentrum, Textorstraße 15 ☎ 97070

Rosa Hilfe ☎ 0931 / 19446 Mi 20-22h (außer feiertags) - ☎ 6843 ☎ 97018 - eMail: rosahilfe@wuerzburg.gay-web.de - Internet: wuerzburg.gay-web.de/rosahilfe

"GayWüurz" - Schwule Jugendgruppe Würzburg, 1.+3. Fr (7.+21.1.) um 20h30 im Wuf-Zentrum. Nur für Jungs von 16-26! ☎ 6843 ☎ 97018 - eMail: gaywuerz@wuerzburg.gay-web.de - Internet: wuerzburg.gay-web.de/gaywuerz

Schwule Freizeitgruppe Würzburg, jeden 2. Fr um 20h30 (Termine tel.

0931/2707491 (AB) im großen Clubraum der esg, Friedrich-Ebert-Ring 27

LC WÜ - Lederclub Würzburg

Stammtisch am 2. Fr (14.1.) ab 21h im Wuf-Zentrum. Nur für Männer in Leder, Gummi oder Uniform! (Dresscode!) - Offener Treff am 4. Fr (28.1.) ab 21h im WUF-Zentrum. For men only, die mal am Leder schnuppern möchten. (Kein Dresscode-Zwang!) - ... diesen Monat wieder DressCodeNight! ☎ 6843 ☎ 97018 - ☎ 0931/7846817 - Fax 0931/7846818 - eMail: Internet: wuerzburg.gay-web.de/lcwue

WuF e.V. Werdet unsere Freunde e.V. ☎ 6843 ☎ 97018 - Wuf-Zentrum (Würzburger Schwulenzentrum), Niggelweg 2 ☎ 97082 (Haus mit der Regenbogenfahne, Zufahrt nur über Zeller Straße / Nautilandbad) - ☎ 0931 / 412646, Fax 0931 / 412647 - eMail: Internet: wuerzburg.gay-web.de/wuf - Do ab 20h Offener Abend für Gays & Friends im Wuf-Zentrum - 2. So 15h Kaffeeklatsch (9.1.)

Termine findest Du ab sofort unter "Termine&Events"

Änderungen bei Adressen & Terminen? Einfach eMail an: wolf@nuernberg.gay-web.de oder Post / Fax an die Redaktion (s. Impressum)

Legende: ☎ Telefon | ☎ Postfach | ☎ Postleitzahl



GAY'S LIVE
Live Gruppensex, viele Jungs u. Männer
Stöhnen zusammen Live 24Std..
005 996 30 76
24 Std. **Gay Sex Kontakt**
Boys aus Deiner Stadt warten auf Dich!
Gay Fon Boy's
0190 91 91 26
Spritziger Treff
0190 93 66 51

TMS 2,77DM/Min. 2,42DM/Min.



Wenn Du Lust hast, ruf diese Nummer an!
0190 95 50 362
Scharf und non stop, 24 h 2,42 DM/Min.
Dating Treffpunkt 3,63 DM/Min.
Viele Männer suchen was Liebes für Herz und Leben.
0190 811 1762



Live Fummel-SEX
Live mitmachen oder zuhören!
Hier wird live und scharf gefummelt
0190-80 66 55
www.gayfotos.com

NEU TMG DM 3,63/Min.



Exxtrem LIVE
Deutschlands schärfster
Dark Room
sofort ausprobieren!
0190-766 725

TMG DM 2,42/Min.



GAY SEX Cruising
Die ultimative harte LIVE SEX-LINE
100% Sex
100% geile Männer
0190-80 66 44
www.gayfotos.com

TMG DM 3,63/Min.

Sollen sie dürfen können?

Für die einen ist es der Untergang des christlichen Abendlandes,
für die anderen...

Am 18. November fand im Heilig-Geist-Saal in Nürnberg eine Podiumsdiskussion zum Thema 'Gleichgeschlechtliche Partnerschaften', kurz 'Homo-Ehe', statt. Organisiert von Völklinger Kreis, Fliederlich e.V., HuK, evangelischer und katholischer Studentengemeinde, sollte PolitikerInnen und Kirchenvertreter auf den Zahn gefühlt werden.

von Michael Glas

Auf dem Podium saßen Christian Schmidt (Dekan von St. Lorenz), Gert Meusel (Pfarrer, kath. Religionslehrer), Jerzi Montag (Landesvorsitzender B90/Die Grünen) und Horst Schmidbauer (Bundestagsabgeordneter, SPD). Moderiert wurde die Veranstaltung von Stefan Blaufelder. Von der CSU konnte wegen Terminschwierigkeiten leider kein/e Vertreter/in anwesend sein. Der CSU-Bezirkstagsvorsitzende Bloß entschuldigte dies per Fax mit dem Zusatz, es läge möglicherweise auch am Thema.

Die Statements

Zunächst hatte jeder Podiumsteilnehmer die Gelegenheit zu einem kurzen Statement. Dekan Schmidt bedauerte, dass die hartherzige Haltung der evangelischen Kirche in der Vergangenheit sicherlich viele Schwule und Lesben in die Verzweiflung getrieben habe. Diese Situation habe sich aber verändert. Unter dem Motto 'Mit Spannungen leben' wäre der Beschluss der Landessynode von 1993 entstanden. Dem gemäß sind homosexuelle Menschen zu akzeptieren. Wer

nicht über die Gabe sexueller Enthaltsamkeit verfüge, dem sei seelsorgerisch ein Leben in Liebe und dauerhafter Partnerschaft zu empfehlen.

Sein katholischer Kollege Pfarrer Meusel betonte eine gewisse Uneinigkeit innerhalb der Kirche. Er selbst könne homosexuelle Partnerschaften akzeptieren. Saße jetzt aber Bischof Dyba auf dem Podium, sähe die Sache anders aus. Man müsse aber wissen,



Pfarrer Meusel

dass die Moralvorgaben der Amtskirche auf der Naturrechtslehre des 4. Jahrhunderts basieren, in der Sexualität lediglich dem Zweck der Fortpflanzung dient. Die neue Strömung der kirchlichen Morallehre sehe dagegen Sexualität als Teil des Menschen, welcher akzeptiert werden muss. Für alle Katholiken sei die Ehe jedoch untrennbar verbunden mit dem Wunsch, Kinder zu zeugen. Beim Thema 'Ehe' werde es also heiß. Eine eingetragene Lebenspartnerschaft hingegen sei eine rein juristische Angelegenheit und somit Sache des Staates.

Diese alleinige Zuständigkeit konnte Horst Schmidbauer so nicht akzeptieren. Er verwies auf die bestehenden Gesetzesentwürfe, bei denen es nur noch um juristische Details gehe. Diese hätten sehr viele Aspekte, vom Zeugnisverweigerungsrecht bis hin zum heftig umstrittenen

Adoptionsrecht. Nach seiner Meinung können entsprechende Regelungen aber bereits nächstes Jahr in Kraft treten. Er äußerte Verständnis, dass das für viele zu langsam gehe - für andere aber eben auch viel zu schnell. Die Anerkennung gleichgeschlechtlicher Partnerschaften sei jedenfalls eine historische Chance, in Deutschland Normalität und Toleranz zu festigen. Er verwies allerdings auf die Unterschriftenaktion der CSU gegen die 'Doppelte Staatsbürgerschaft', deren großer Zuspruch in der Bevölkerung nicht nur ihn außerordentlich geschockt habe. Ein zweites derartiges Debakel müsse unbedingt verhindert werden. Wobei es außer bei einer kleinen Minderheit innerhalb der CDU im Unionslager sehr düster aussehe. Es sei daher nicht nur Sache der Regierung oder des Staates, sondern insbesondere auch Sache der beiden großen Kirchen sowie der Schwulen und Lesben selbst, ein gesellschaftliches Einvernehmen zu erwirken.



Horst Schmidbauer (SPD)

Für die Grünen sei immer klar gewesen, so Jerzi Montag, dass die Gleichbehandlung aller Staatsbürger eine Pflicht sei. Dies beträfe auch die Rechte von Schwulen und Lesben. Die beste Lösung wäre daher die Ergänzung des Art. 1 GG (Diskriminierungsverbot) um die Formulierung 'sexuelle Orientierung'. Diese 'Generalklausel' habe Auswir-

kung auf alle nachgeordneten Gesetze. Schwule und Lesben könnten somit die Ehe nach dem Bürgerlichen Gesetzbuch eingehen. Es sei schließlich nirgendwo im BGB die Geschlechterzusammensetzung der Ehe oder die Pflicht zum Kinderkriegen definiert. Die Ehe sei juristisch eine Versorgungsgemeinschaft mit Rechten und auch Pflichten, besonders letzteres dürfe man nicht vergessen. Insgesamt wäre aber jegliche Partnerschaftsregelung eine epochale Umwälzung, wenn man bedenke, dass der § 175 bis 1994 geltendes Recht gewesen ist.



Jerzi Montag (B'90/Grüne)

Die Diskussion

In der anschließenden Diskussion mit dem Publikum entstand zuerst die Frage nach der Haltung der Kirchen. Aufgrund welcher Bibelstellen Homosexualität eigentlich verurteilt würde, da die Rolle der Frau gemäß der Bibel auch anders aussieht, als es die Kirchen heutzutage praktizieren. Die Kirchenvertreter verwiesen auf die entsprechenden Auslegungen der Heiligen Schrift, die interpretationsfähig sei. Die Kirchen könnten allerdings nicht jeder aktuellen Entwicklung sofort nachgeben, dies brauche eben seine Zeit. Auf die Frage, warum die SPD nicht ebenfalls die Variante der 'Generalklausel' in Betracht zieht, antwortete Schmidbauer: "Bei der Ehe ist ein Konsens mit beiden Kirchen nicht möglich. Es ist daher nicht durchsetzbar." Pfarrer



Dekan Schmidt

bei Mutter'n

Angebot des Monats:
Schweinebraten DM 9,90

bei Mutter'n



Das Podium

Meusel stimmte dem zu. Ehe und Familie stünden durch die Schaffung neuen Lebens über anderen - auch schützenswerten - Partnerschaften. Jerzi Montag konterte, dass Familie da ist, wo Kinder seien, also auch bei Alleinerziehenden. Der Begriff der Ehe nach dem Grundgesetz sei ein anderer als im kirchlichen Sinn. Letzterer gehöre in Exegese-Seminare. Ansonsten müsse sich die Kirche aktuellen Entwicklungen öffnen.

Ein Teilnehmer warf den Vertretern auf dem Podium vor, dass sich ihre Organisationen immer nur verschancen würden. Die Kirchen hinter der Bibel, die Parteien - nach dem Wahlkampfgetöse - hinter der Aussage, dass alles still vor sich gehen müsse. Jerzi Montag äußerte sich hier sehr kämpferisch: "Wir wollen die öffentliche Diskussion, pfeif auf irgendwelche Unterschriftenaktionen - wir wollen das Ganze, Kompromisse müssen dann sowieso noch gemacht werden." Dekan Schmidt verteidigte die Kirche: "Wir bewerten auf der Grundlage der christlichen Ethik und nicht aktueller Tagespolitik." Die Landtagsabgeordnete Christine Stahl (B90/Die Grünen), die im Publikum saß, erklärte, ihre Fraktion sei mit entsprechenden Anfragen an die bayrische Staatsregierung durchaus aktiv. Auch sie scheue die öffentliche Diskussion nicht. Die Antworten der Staatsregierung seien aber so unergiebig, dass die Presse darüber nicht berichte, die Öffentlichkeit also gar nicht informiert werde.

Horst Schmidbauer warnte daraufhin davor, zu viel zu verlangen. Wie sich gezeigt habe, seien Toleranz und Demokratie nur in einer dünnen Schicht fest verankert. Diese Werte könnten durchaus auch kippen. An dieser Stelle stimmte auch Jerzi Montag zu.

Dies provozierte Widerspruch im Publikum, da Lesben und Schwule ja nun jeden Tag an irgendwelchen Toleranzen kratzen. Eine Teilnehmerin stellte dann auch die Frage, wie es denn mit der Unterstützung aussehe. "Öffentlichkeit können wir zwar herstellen, es ist aber leichter, wenn an schwul-lesbischen Infoständen oder bei Veranstaltungen auch PolitikerInnen, oder VertreterInnen von anderen großen Organisation präsent sind." Sowohl Schmidbauer als auch Montag sicherten ihre persönliche Bereitschaft und die ihrer Parteien zu. Für verwehrte Rechte zu kämpfen, könne nicht ausschließlich Sache der Betroffenen sein, so Montag. Auch Dekan Schmidt versicherte, dass er zu seinen Aussagen stehen würde und diese bei seinen Dekanskollegen auch vertrete.

Pfarrer Meusel schloss sich dem an. Die katholische Kirche habe seit 2000 Jahren die Ethik, dass jeder Mensch ein Geschöpf Gottes ist. Die Menschenrechte hingegen gebe es erst seit 1948. Damit erntete er dann, unter Hinweis auf Hexenverfolgung und Inquisition, allerdings heftigen, teilweise tumultartigen Widerspruch.

Kommentar von Michael Glas

Positiv an dieser Veranstaltung war die gute Zusammenarbeit der veranstaltenden Organisationen, diese spiegeln ein breites gesellschaftliches Spektrum wider. Die Diskussion selbst brachte nichts Neues. Die Tatsache tolerant zu sein nahmen alle Podiumsteilnehmer für sich in Anspruch. Durchaus persönlich bewiesenermaßen, aber gilt das auch uneingeschränkt für ihre Organisationen? Auffällig war die Tendenz, sich gegenseitig die Verantwortung zuzuschieben und die von allen geäußerten Befürchtungen bezüglich der gesellschaftlichen Durchsetzbarkeit der "Homo-Ehe". Das gesellschaftliche Interesse war allerdings begrenzt. Zumindest an diesem Abend. Gerade mal 70 Personen waren anwesend. Auch die KollegInnen der regionalen Presse konnten sich, mit Ausnahme der NN (eine Woche später!), doch nicht durchringen, einen Bericht zu veröffentlichen. "Sollen Sie können dürfen" ist offensichtlich ein sehr heikles Thema. Eine bemerkenswerte Ausnahme macht da der katholische Studentenpfarrer Tittelbach, Hausherr des Veranstaltungssaales, der ohne große Diskussion Segnungen gleichgeschlechtlicher Paare einfach durchführt.



Das Publikum

SEX

aber sicher



Telefonberatung:
02 21 / 89 20 31

**GIB AIDS
KEINE
CHANCE**

www.aidsberatung.de

FALKENHORST

Das neue Clubheim des LC Burgfalken Oberpfalz e.V.

Am 3. Dezember 1999 nahm der Lederclub Burgfalken Oberpfalz sein neues Clubheim in Betrieb. Viel Eigeninitiative und Arbeit einiger Clubmitglieder waren nötig, um die angemieteten Räume zu renovieren. Aber nun ist man stolz darauf, auch im ostbayerischen Raum eine Lücke geschlossen zu haben. Da sonst in der Gegend bekanntlich nix los ist, stellt das Clubheim der Burgfalken eine unabhängige Einrichtung dar, die für jeden Interessierten oder Kontaktsuchenden da sein soll.

Für Kerle aus der Leder-szene, Biker, aber auch für jeden der einfach nur nette Leute kennenlernen will, findet jeweils jeden 1. und 3. Freitag im Monat ab 20:00 Uhr im Falkenhorst ein Stammtisch (kein Dresscode) statt. Von April bis Oktober immer am 1. Sonntag im Monat ab 11:00 Uhr gibt es einen Bikerfrüh-



Impressionen aus dem neuen Clubheim "Falkenhorst"

schoppen, bei schönem Wetter mit anschließender Nachmittags-tour! Weitere Spezialerevents

wie z.B. Dresscodenights usw. sind geplant, werden aber rechtzeitig angekündigt.

Zur "Einweihung" hatten die Burgfalken sogar einen Ehrengast. Passend zur Adventszeit besuchte der Hl. Niko-lois (aus München) mit seinem Grampus die Lederkerle, las einigen die Leviten über ihre Verfehlungen des letzten Jahres und ließ den Grampus kräftig die Rute schwingen. Dabei war der Helfer des Hl. Niko-lois nicht gerade zimperlich. Der (g)heilige Mann wünschte den Burgfalken mit ihrem Falkenhorst viel Glück und zeigte sich sehr überrascht über das gelungene Werk. Es bekam auch jeder noch einen Sack..., so,so! Zu fortgeschrittener Stunde und ausgelassener Stimmung klang die alljährliche Nikolausfeier des Clubs aus.

Das Clubheim "Falkenhorst" steht zu erwähn-ten Terminen für jeden offen und befindet sich in der Bergstrasse 10 (Ecke Kloster-gasse, Altstadt) in Sulz-bach-Rosenberg!

WER hat WANN auf ?

	24.12.	25.12.	26.12.	31.12.
ALT PRAG	11-15/20-1	15-24	15-24	20-?
BEI MUTTERN	-	-	-	20-?
BISTRO V8	-	18-1	18-1	-
CAFE MAX	20-1	18-1	18-1	20-?
CAFE FATAL	-	-	9-1	-
CARTOON	?-18	-	-	-
CHIRINGAY	12, durchgehend bis 27.12., 3 Uhr			12, bis 3.1., 3 Uhr
CITYMAN	-	-	13.30-23	-
CONFETTI	-	-	14-21	-
ENTENSTALL	20-2	19-2	19-1	20-?
FELIX	17-2	14-2	14-2	20-?
INMAN	?	?	?	?
LA BAS	22-1	11-1	11-1	22-?
LITTLE H ENDERSEN	22-5	6-?/22-5	6-?/22-4	1(1.1.)-?
NA UND	20-2	19-3	19-1	20-?
NEW MAN	10-14	12-24	12-24	10-14
NOXX	-	21-4	21-4	1(1.1.)-?
PETIT/ UNTERWEGS	20-1	20-1	20-1	20-?
SACHS&SÖHNE	9-17	-	9-1	9-17
SAUNA CLUB 67	-	14-24	0-24	-
SAVOY	16-3	16-3	16-2	19-?
TOY	20-4	20-4	20-4	20-?
TWILIGHT	-	22-5	-	21-?
VICKING CLUB	21-3	21-3	21-1	1(1.1.)-?
VIDEOCLUB 32	-	-	14-22	-
W ALFISCH	19-24	-	19-1	19-?

Wo sind nur die Saunen hin, wo sind sie geblieben? Das hat Tantes Schwippschwager neulich mal gesungen. Genauer gesagt war es am Mittwoch, den 24. November 1999. Ein denkwürdiges Datum, drum sei es so ausgiebig erwähnt. Der Grundgute wollte sich da nämlich einen warmen, flotten Abend in der Apollosauna machen. Aber denkste - an der Tür hing ein Pappschild mit der lapidaren Aufschrift: Ab sofort geschlossen! Da stand er dann, der dumme Tor und froh noch mehr als wie zuvor!

Aber nee, Tantchen will jetzt nicht reimen, sondern ist immer noch ganz durcheinander wegen dem sang- und klanglosen Apollo-Abschied. Damit ist die Tante ja schon beim Thema schlechthin, bei Bronxx, Noxx, Aquaduct und wie die vielen Teilchen noch so heißen. Wobei, zuallererst muss sie sich ja bei den Jungs von der



CTS

-Sauna in Zwickau ganz

arg entschuldigen, hatte die Tante doch in der letzten NSP ein Foto aus eben jener CTS-Sauna als Bild aus der Bronxx verkauft. Aber die Tante kann das ihren LeserInnen jetzt alles ganz genau erklären:

Am Anfang, ja da waren Adam und Eva, und später kamen noch viel mehr Männer und Frauen hinzu, die Römer erfanden irgendwann die Badehäuser, die Türken Dampfbäder und, die Tante überspringt mal großzügig ein paar wichtige weitere Ereignisse in der Menschheitsgeschichte, irgendwann, es muss in den 80er Jahren des 20. Jahrhunderts gewesen sein, eröffnete in Nürnberg die Apollosauna. Schon damals füllten Berichte über Skandale beim Bau des Gebäudes die Spalten Nürnberger Lokalblätter. Im Frühjahr 1999 dann häufte sich in der Apollo der Ärger mit der Technik. Allein der Pool verlor täglich 1000 Li-

ter

Wasser.

Da hätte die Tante ja drei Vollbäder von nehmen können. Da die Hausbesitzer nicht wirklich begeistert waren, viel Geld in die Sanierung des Hauses zu stecken, machten sich die Betreiberinnen der Apollo-Sauna so ihre Gedanken, wie das denn alles so weitergehen soll. Die Tante kann das schon gut nachvollziehen, mit Vermietern ist oft nicht zu spaßen. Wobei der Vermieter der Tante ein ganz Lieber ist, da kann sie sich eigentlich gar nicht beklagen. Der hat auch schon seit Jahren die Miete nicht mehr erhöht, weil ihm die Tante immer so tief in die Augen schaut. Aber das ist eine andere Geschichte.

Die Vermieter der Apollo-Sauna haben sich vermutlich nicht in die Augen schauen lassen. Wahrscheinlich sind sie auch noch hetero. Jedenfalls gebar so der Gedanke an einen Umzug der Apollo-Sauna in neue Räumlichkeiten, und da das erste da-

für ins Auge gefasste Objekt so eine schön urige Fabrikatmosphäre hatte, nannte man das neue Kind passend "Bronxx". Damit nahm die Gerüchteküche dann ihren Lauf. Denn, wie das halt häufig so ist im Leben nicht nur einer Tante, es kommt dann ja doch immer anders als frau denkt. Die Auseinandersetzungen um die Apollo-Sanierung führten jedenfalls zu keinem Ergebnis, somit wurde die Sauna Ende November endgültig geschlossen. Ersatz wird es jedoch erst im nächsten Jahr geben - das "Aquaduct" soll dann als kleine, aber feine und moderne Sauna die Nürnberger Schwitzlandschaft bereichern.

Aber, nachdem die Apollo-Jungs nun schon einmal so in Fahrt waren, haben sie doch flugs noch ein weiteres Objekt ihrer Begierde entdeckt und sind kurzentschlossen auch noch in die Kneipengastronomie eingestie-

E-WERK

essen & trinken

Vielseitige Speisekarte
vegetarische Gerichte
Kleinigkeiten
Pizza, Pasta & Salate

Mittagstisch
Di - Sa 12 - 14.30
Abendkarte
Di - So ab 19.00



Fuchsenwiese 1 · Erlangen
<http://www.e-werk.de>

Amsterdam
260 DM
3-Tages-Fahrt mit
2 Übernachtungen
und Frühstück
Fr 3.3. - Mo 6.3.

INDIVIDUAL BUSREISEN

Infos 0911/2 44 94 98
www.indreisen.de

Abfahrt und Rückfahrt
bei 20 Uhr
Preis inkl. Reiseversicherung

Deutschlands grösste SEX Line

Gruppen-Stöhnen non stop, 24 h

LIVE GAY SEX

20.000 heisse Anrufer geniessen
täglich diesen Sex Service!!!!

00 677-80-677

gen. Außer ein paar Eingeweihten haben das zwar nicht viele Menschen mitgekriegt, aber am 1. Dezember war feierliche Eröffnung des "Noxx". Vorsicht, nix durcheinanderbringen! Noxx, nicht Bronxx! Dies ist nun eine nächtliche Musikbar, im ersten Stock in der Engelhardtsasse gelegen. Nochmal Vorsicht! Die Tante warnt Ortsunkundige ausdrücklich.

Wer nämlich nichtsahnend nach einer schwulen Lokalität in der Engelhardtsasse Ausschau hält, der könnte nämlich auch in der dortigen "Regenbogenbar" landen und würde sich dann doch etwas wundern. Also, wer vor der Regenbogenbar steht, der dreht sich einfach um 180 Grad, überquert die Straße, lässt das "Atlantik-Spielparadies" rechts liegen, geht auch nicht ums Eck zu den Mädels an der Mauer, sondern besteigt den Aufzug ins "Noxx". Dort angekommen, erwartet die Gäste ein sehr Baugerüst-lastiges Outfit, mehrere Ebenen mit

bei Mutter'n

zwei Bars, einer kleinen Tanzfläche und zwei so gar nicht beleuchteten Räumen. Und wenn



Die Spielgeräte im "Noxx"

ihr noch ein paar Tage wartet, dann stehen da nicht nur schnuckelige Jungs hinterm Tresen, sondern auch viele Menschen davor. Schließlich ist das "Noxx" jetzt schon in die Geschichte der NSP eingegangen, ist es doch die erste Lokalität mit einer 4-farbigem Anzeige in unserem geliebten lokalen Schmierblatt. Da gratuliert die

Angebot des Monats:
Schweinebraten DM 9,90

bei Mutter'n

Tante natürlich auch zu. So weit, so klar? Wenn nicht, rät die Tante, jeden Satz nochmal ganz langsam nachzulesen und so lange zu wiederholen, bis auch die letzte Leserin verstanden hat, wie kompliziert das Leben manchmal ist, obwohl doch alles so einfach sein könnte.

Nun muss die Tante aber doch auch noch ein paar klärende Worte zur "Bronxx" nachlegen. Wie gesagt, die Bronxx als Sauna-Name war dann irgendwann gestorben, nachdem aber nun über dem "Noxx" noch weitere Räumlichkeiten auf ihren Um- und Ausbau warten, könnte unter Umständen vielleicht irgendwann dort eine "Bronxx" entstehen, wie auch immer die dann aussehen wird. Das steht alles in den Sternen und die Tante wird einen Teufel tun und sich noch einmal an diesem Namen die Finger verbrennen.

Ein großes Nürnberg-Spezial hatten die KollegInnen von "sergej" in ihrer Dezember-Ausgabe angekündigt. Die Tante war dann schon ein bisschen enttäuscht, dass es nur eine einzige Seite war. Viel ist denen ja leider nicht zu Nürnberg eingefallen. Als die Tante dann aber las, dass der "Deutsche Hof" Nürnbergs angesagteste schwule Kneipe ist, da musste sie sich schon fragen, ob da überhaupt jemand in Nürnberg recher-

Karneval in Venedig

250 DM

3-Tages-Fahrt mit 2 Übernachtungen



Abfahrt:
Do 2. und Fr 3.3.

Rückkunft:
So 5. und Mo 6.3.

Abfahrt und Rückkunft ca. 23 Uhr
Preis inkl. Insolvenzversicherung

Infos 0911/2 44 94 98
www.indreisen.de

INDIVIDUALBUSREISEN

chiert hat. Immerhin werden dann noch ganze drei wirkliche Szenekneipen erwähnt. Das mussten sie vermutlich, weil zwei von denen ja auch inseriert hatten. Den traurigen Abschluss des "special" bilden



Blendamed machts möglich

dann Cruising-Tips, die wortwörtlich aus der Rosa Piste abgeschrieben wurden. Schade, findet die Tante, da wäre doch mehr möglich gewesen. Wahrscheinlich denken jetzt alle Münchner, Nürnberg ist ein Dorf in der Oberpfalz - und "sergej" ist Schuld!

Dabei ist in unserem schönen Nürnberg ja durchaus einiges los. Geradezu revolutionär kommt der Tante das Projekt von "Entenstall", "Vickingclub", "Henderson" und "Mutter'n" zu Silvester vor. Die wollen da nämlich gemeinsam in der Entengasse ein Fest aufziehen, mit Glühwein, Würstchen vom Grill, Show und so. Solche Versuche gemeinsamer Aktionen verdienen ein uneingeschränk-

Piercing
Harry's TATTOO NÜRNBERG
Piercing Studio



seit 1984

Adam-Klein-Str. 104
Tel. 0911/28 97 65 Germany

Neu • Mehandibemalung • Neu

Öffnungszeiten:	Stand Januar '98
Mo. - Fr.	10.00 - 19.00 Uhr
Samstag	9.00 - 14.00 Uhr

mit DJ Stevo

26.01. 21 Uhr



Immer am
4. Mittwoch im Monat!!!

MÄNNER DISCO

E-Werk Erlangen

tes Tantenlob! Und weil wir schon "bei Müttern" sind: Schweinebraten-Freaks bekommen dort den ganzen Januar über ihr Lieblingsgericht zum Sonderpreis, außerdem soll zum einjährigen Geburtstag am 29.1. ein großes Fest steigen. Genauer weiß da aber auch die Tante noch nicht - am besten mal direkt in der Kneipe nachfragen!

Aber die Tante hat gleich noch einen Geldspartip. Im Januar sind die Geldbeutel ja oft nicht mehr so prall gefüllt. Da könnt Ihr dann ganz umsonst zum GayDay ins Mach1 gehen - ein kleiner Haken ist allerdings dabei: Den Eintritt für nix gibt es nur die ersten zwei Stunden. Aber gerade für Menschen, die Montags zur arbeitenden Bevölkerung gehören, ist das doch ein schönes Angebot. Für Tanzwütige scheint der Januar eh ein interessanter Monat zu werden. Dass da der "Rosa Hirsch" Premiere haben wird, hat die Tante ja schon im Dezember geschrieben, aber auch das "Twilight" hat eine ganz besondere Veranstaltung auf dem Programm: "Gay-Zone!" heißt das Kind und die Jungs vom Twilight haben schon vorab verraten, dass da der DJ mit dem Längsten jenseits des Atlantiks auflegt. Die

Tante fragt sich nur, ob da die Schallplatten nicht drunter leiden, unter soviel Gewicht.

Im Dezember sind der Tante ja einige Ledermädels begegnet, die ganz schön breitbeinig liefen oder sogar humpelten. Die erste hat Tante ja noch fröhlich gefragt: Na beim Christkindmarkttreffen mit dem falschen Fuß aus dem Sling aufgestanden? Das kam dann aber gar nicht gut. Der nächste Versuch mit der Frage ob wohl ein Andreaskreuz auf den Fuß gehopst wäre, war leider auch nicht besser. Tante hat das Fragen deshalb aufgegeben. Aber ganz schön anstrengend muss das Wochenende wohl gewesen sein. So ständig mit den Beinen im Kronleuchter, das strapaziert schon so allerlei Muskeln. Glaubt an die Tante! Die Tante war nach dem "Kondom der Ober" ja lieber noch bei Kas-



Schöne Ausblicke an der Bar

sandra im "NaUnd". Schließlich musste sie da zum 5. Geburtstag gratulieren. Und wer jetzt nicht glaubt, dass Cassandra erst fünf Jahre alt ist, der

scherin. Vermutlich hat sie gelesen, dass das Toy jetzt in der Kulturmeile liegt. Jedenfalls steht im Kino jetzt ein seltsames Gebilde an der Wand. Die Tan-

POSITIV DENKEN - POSITIV HANDELN

DISKRET / AUFGESCHLOSSEN / KOMPETENT



EICHENDORFF APOTHEKE

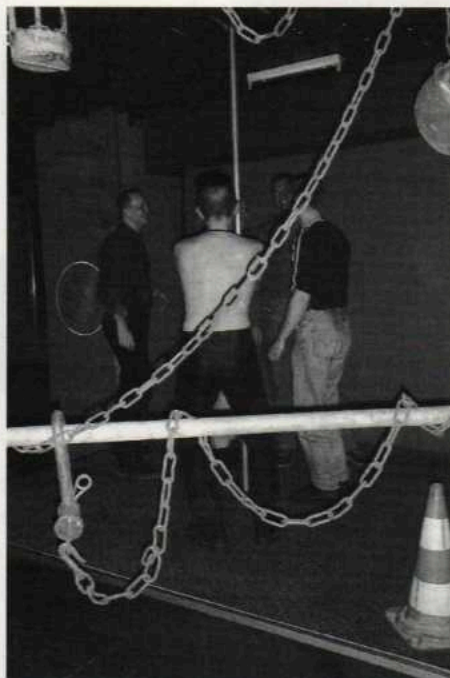
RAINER KÖHLER

HOLZGARTENSTR. 1 / ECKE WILH. SPÄTH STR.
90461 NÜRNBERG
TEL. / FAX 0911/464681

DIE MODERNE APOTHEKE MIT TRADITION
IN DER SÜDSTADT

muss wohl irgendetwas falsch verstanden haben. Ganz neue Ideen hat derzeit auch die Fi-

te dachte ja zuerst an eine Vogelscheuche. Aber was will eine Vogelscheuche im Toy? Also muss es wohl Kunst sein.



Reichlich Platz für vier Tänzer

Und noch ein Letztes:

Wenn die Tante noch einmal jemanden "Kackhäufchen" sagen hört zu den wunderbaren Lebkuchen im Waldfisch, dann wird sie ernsthaft böse. Die Tante gibt ja zu, dass auf dem Foto in der letzten NSP Verwechslungen möglich gewesen wären, aber immerhin gab es eine Bildunterschrift. Und wer in der NSP eh immer nur die Bilder anguckt, ohne die Texte zu lesen, der hat sich's mit der Tante eh verschissen. So weit, so gut.

Rutscht schön ins Jahr 2000,

alles Liebe

Eure Tante

bar + pension

little henderson

little henderson
frauengasse 10
nürnberg
tel 24 18 777

öffnungszeiten
so - do 22 - 4 uhr
fr + sa 22 - 5 uhr
sa + so früh ab 6 Uhr - ??

mach Station

bei Mutter'n

an der Entengasse

Öffnungszeiten:

Mo - Do 11-14 + 17-1 Uhr

Sa 11-15 + 18-2 Uhr

Fr 11-14 + 17-2 Uhr

So 18-1 Uhr

Tischreservierung unter Telefon 0911/24 47 703

Beratungszentrum

Beratungstelefon
09 11-19 4 11

Telefonisch und persönlich
Montag, Dienstag und Donnerstag, 14 – 16 Uhr

Frauentelefon
Montag, 17 – 19 Uhr

Positive beraten Positive
Dienstag, 17 – 19 Uhr

Allgemeine Telefonberatung
Mittwoch, 18 – 20 Uhr

S. T. A. – schwules Telefon der AIDS-Hilfe
Donnerstag, 17 – 19 Uhr

Bürozeiten

Telefon 09 11-230 903-5, Fax 230 903-45

Montag 14 – 19 Uhr, Dienstag und Donnerstag
10 – 16 Uhr, Freitag 10 – 13 Uhr

Café Lichtblick

Jeden 1. und 3. Sonntag im Monat
von 14 – 18 Uhr in den Räumen der AH.
Im Januar: 16. 1. 2000

Info-Café der AIDS-Hilfe

Jeden 1. Montag im Monat ab 19.30 Uhr
in den Räumen der AH.
Im Februar: 7. 2. 2000

HepB+C – Gruppe

Jeden 1. und 3. Mittwoch im Monat
um 20 Uhr in den Räumen der AH.
Im Januar: 5. und 19. 1. 2000

Sozialrechts- und Ernährungsberatung

Beratungstermine bitte telefonisch vereinbaren.
Telefon 0911-230 903 -5

Positivengruppe

Einmal wöchentlich. Kontakt über Rainer.
Telefon 0911-230 903 -5

Energetraining

Jeden Donnerstag von 20 – 22 Uhr
in den Räumen der AH. Kontakt über Rainer.
Telefon 0911-230 903-5

Betreutes Wohnen

Kontakt über Regina Schödl.
Telefon 0911-230 903 -5

Spezialpflegedienst Ambulante Hilfe

Telefon 09 11-230 933-0, Fax 230 903-45

Grund- und Behandlungspflege, Infusionstherapie,
Pflegerberatung, Pflegeeinsätze §37/1 SGB XI,
Hauswirtschaftliche Versorgung, Sozialberatung.

AIDS-Hilfe Nürnberg – Erlangen – Fürth e.V.
Bahnhofstraße 13 – 15, 90402 Nürnberg
www.aidshilfe-nuernberg.de
info@aidshilfe-nuernberg.de

Spendenkonto

Bank für Sozialwirtschaft
BLZ 700 205 00, Konto 789 2000

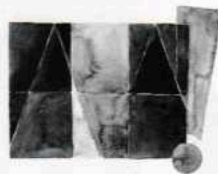
Café **AHA!**

Frauencafé

Für betroffene Frauen, **Mittwochs von 10 bis 13 Uhr** (ab 12. Januar).

Brunchcafé

Für alle Betroffenen, **Donnerstags von 10 bis 13 Uhr** (ab 13. Januar).



Ein Projekt der
AIDS-Hilfe Nürnberg – Erlangen – Fürth e. V.
Bahnhofstraße 13, 90402 Nürnberg
Telefon 09 11 / 230 903-5

Das Team der AIDS-Hilfe Nürnberg – Erlangen – Fürth e. V.
wünscht allen KlientInnen, ehrenamtlichen MitarbeiterInnen, HelferIn-
nen und Sponsoren ein

erfolgreiches neues
Jahr 2000

Die AIDS-Hilfe ist
anerkannte Zivildienststelle!

Welt AIDS Tag

Sammelaktion

13.408,72 Mark

Ein riesiges Dankeschön an alle SpenderInnen und an alle, die
mitgesammelt haben: 13.408,72 Mark kamen am Welt-AIDS-Tag in
Nürnberg, Fürth und Erlangen für die Arbeit der AIDS-Hilfe
zusammen!

Auf die Ergebnisse aus der schwulen Szene dürfen wir noch gespannt
sein; wir werden sie euch in der Februar-Ausgabe bekanntgeben.

knapp & knackig



DAH-Plakat
"Selbstbewusst schwul.
Selbstbewusst behindert"

Annäherung

Berlin - Die Deutsche Aids-Hilfe hat ein neues Buch vorgestellt: "Leben mit Behinderung. Leben mit HIV und Aids" heißt der Band, der eine Annäherung zwischen Nichtbehinderten und Behinderten vorantreiben will. Annäherungen finden nur statt, wenn wir unsere Sehgewohnheiten überprüfen und uns von den üblichen Schönheits- und Leistungsnormen freimachen, denen behinderte Menschen oftmals nicht genügen. Auch - oder gerade - innerhalb der schwulen Szene findet eine Ausgrenzung von Behinderten massiv statt. Artikel von behinderten Schwulen und Lesben, die von ihren praktischen Erlebnissen berichten, machen dies erschreckend deutlich. Ähnliche Erfahrungen musste 1994 auch die DAH machen, als das Plakat "Selbstbewusst schwul, selbstbewusst behindert" in weiten Teilen der Szene nicht aufgehängt wurde. Wirte befürchteten wohl Umsatzeinbußen beim Anblick zweier nackter, sich liebender Männer, von denen einer im Rollstuhl sitzt. Mit der neuen Publikation will die DAH eine dringend notwendige Auseinandersetzung neu anregen.

Aids-Forum DAH, Band XXXV "Leben mit Behinderung. Leben mit HIV und Aids", herausgegeben von Peter Wießner. Erhältlich im Buchhandel oder bei den Aids-Hilfen.

Strippende Pfadfinder

London - Der Verband britischer Pfadfinder hat einen Auftritt von Rock-Star Sir Elton John (52) mit Tänzern, die in Uniformen junger Pfadfinder einen Striptease darboten, heftig kritisiert. Die sechs jungen Männer, die kurze Khaki-Hosen, Halstücher und Kappen trugen, zogen sich bis auf ein knappes Höschen aus, während Sir Elton dazu sang. Elton John, bekennender Schwuler, unterstützte mit seinem Auftritt ebenso wie sein Kollege George Michael eine Veranstaltung der Homosexuellen-Vereinigung «Stonewall». "Wir finden es ausgesprochen bedauerlich und geschmacklos, was da getan wurde, um unsere Uniform und das, wofür sie steht, zu verunglimpfen", sagte ein Sprecher der britischen Scout Association.

Ungekürzt

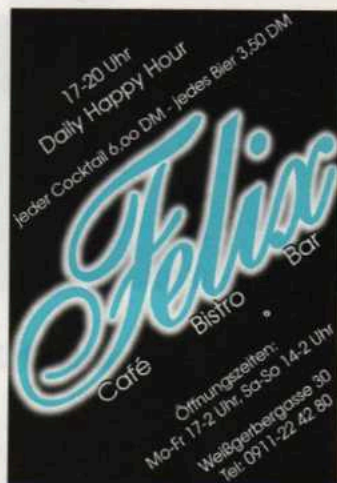
Berlin - Die Finanzmittel für Aids-Prävention bleiben im Jahr 2000 ungekürzt. Vor allem die Bundestagsfraktion von Bündnis90/Die Grünen, aber auch Bundesgesundheitsministerin Andrea Fischer hatten sich trotz Sparzwangs vehement gegen eine Kürzung in diesem Bereich eingesetzt. So stehen auch nächstes Jahr 18 Millionen DM für Aufklärungsmaßnahmen zu HIV und Aids zur Verfügung.

Zahlreiche Spenden

München - Eine Spendenaktion des Anti-Gewalt-Projekts hat insgesamt DM 3620,- für das Opfer eines schwulenfeindlichen Überfalls in der Müllerstraße ergeben. An einer Lichterkette zum Protest gegen die sich häufenden schwulenfeindlichen Übergriffe hatten etwa 3000 Menschen teilgenommen. Nun bedankt sich das Anti-Gewalt-Projekt nochmals bei den zahlreichen Spendern.

Neuer Web-Auftritt

Berlin - Zum Welt-AIDS-Tag sind die Internet-Seiten der Deutschen Aids-Hilfe gründlich überarbeitet worden. Verbesserte User-Freundlichkeit, neue übersichtlichere Farbgebung und vereinfachte Navigation sollen vor allem die jüngeren Besucher besser ansprechen. Die Inhalte bleiben nach wie vor informationsorientiert, aber mit der Rubrik "Rein ins Vergnügen", kommt auch der Spaß nicht zu kurz.



Schwul in der DDR

Magdeburg - In Sachsen-Anhalt ist eine neue Broschüre in der Reihe "Betroffene erinnern sich" erschienen. Autor Eduard Stapel berichtet von seinen Erfahrungen als kirchlicher Angestellter für Schwulenarbeit und Nestor der DDR-Schwulenbewegung mit der Staatssicherheit. Die Broschüre kann kostenlos bezogen werden bei: Die Landesbeauftragte für die Unterlagen des Staatssicherheitsdienstes der ehemaligen DDR in Sachsen-Anhalt, Klewitzstr. 4, 39112 Magdeburg

DESI - BRÜCKENSTR. 23

GAY'N'LESBIAN

D.I.S.C.O

SA 25.12. 22 UHR

LUISEN APOTHEKE

Apotheker Ulrich Horneber
Nürnberger Str. 38 90762 Fürth
Telefon 09 11 / 77 03 90 Fax 09 11 / 7 43 27 99

knapp & knackig



2.100 neue HIV-Infektionen

Berlin - In Deutschland leben derzeit nach Schätzung des Robert-Koch-Instituts rund 37.000 mit HIV infizierte Menschen, darunter 8.000 Frauen. Bei etwa 5.000 der Betroffenen wurde bereits eine Aids-Erkrankung diagnostiziert. In diesem Jahr rechnen die Experten mit rund 2.100 Neuinfektionen, etwa 600 neuen Krankheitsfällen und ca. 500 Aidstoten. Hauptrisikofaktoren sind den Angaben zufolge nach wie vor ungeschützte homosexuelle Kontakte, Drogenabhängigkeit und ungeschützte heterosexuelle Kontakte. Etwa die Hälfte aller HIV-Betroffenen stammt aus Großstädten wie Frankfurt am Main, München, Hamburg und Berlin. Durch verbesserte Therapien mit sogenannten Kombinationspräparaten überleben heute Aids-Patienten wesentlich länger. Die seit 1996 eingesetzten Präparate können die Vermehrung des HI-Virus im Körper hemmen und teilweise die Viruslast unter die Grenze der Nachweisbarkeit drücken. Eliminieren können die Medikamente das Virus jedoch nicht. Unklar ist derzeit auch noch, wie lange der Krankheitsverlauf durch die Kombinations- oder auch Tritherapie verzögert werden kann. Die Betroffenen müssen täglich bis zu zwei Dutzend Medikamente einnehmen. Als Nebenwirkungen der Behandlung können Durchfälle, Übelkeit sowie Leber- und Nierenschäden auftreten. Wird das Nervensystem angegriffen, kann es zu Lähmungserscheinungen etwa an Händen und Füßen kommen. Darüber hinaus zeigen sich bei einem Teil der Patienten, die die Präparate bereits über mehrere Jahre einnehmen, Resistenzen gegen die Medikamente.

Candle Light Walk

Nürnberg - Traditionsgemäß fand am 1. Dezember, dem Welt-Aids-Tag, ein Candle-Light-Walk vom Gewerbemuseumsplatz zum Denkraum am Jakobsplatz statt. Der Lichterzug zum Gedenken an Opfer von HIV und Aids war leider wiederum nur sehr schwach besucht. Frauen wiesen insbesondere darauf hin, dass der Anteil positiver Frauen ständig wächst - und sich kein Schwein dafür interessiert.

Quentin Crisp gestorben

Manchester - Der britische Schriftsteller und Exzentriker Quentin Crisp ist tot. Er starb am 21.11.1999 im Alter von 90 Jahren. Quentin Crisp hatte sich schon in seiner Jugend zu seinem Schwulsein bekannt und als Callboy und Tänzer gearbeitet. Mit dem Roman "The Naked Civil Servant" verbuchte er seinen größten schriftstellerischen Erfolg. Durch seine Autobiografie (1968) erlangte er in der Schwulenbewegung Kultstatus. Er selbst bezeichnete sich einmal als die "Übermutter der Homosexualität". Seine Beerdigung stellte sich Crisp so vor: "Keine Blumen, keine Kerzen. Keine traurigen Gesichter, die bei Regen nach unten schauen, während jemand erzählt, wie toll ich war. Steckt mich einfach in eine dieser Plastiktüten und legt mich neben eine Mülltonne."



**Wir
rotieren
gerne
für Sie!**

**engagiert
kompetent
freundlich**



Apotheke

Dr. rer. nat.
Alexander Heindl
Fürther Straße 39
90429 Nürnberg
Tel. 0911/26 24 85
Fax 0911/287 99 12

- alle gängigen antiretroviralen Präparate auf Lager -
- spezifische Ernährungsberatung -

Staatlich anerkannt

Reinhausen - Das Land Niedersachsen hat das Waldschlösschen bei Göttingen im Dezember als förderungsberichtigte Heimvolkshochschule anerkannt. Damit feiert das Waldschlösschen einen wichtigen politischen Erfolg. Nach acht Jahren zähen Ringens wird der pädagogischen Pionierarbeit auf dem Gebiet der Schwulen- und Lesbenbildung endlich durch den Staat Rechnung getragen und ein weiterer wichtiger Baustein zur Absicherung der Einrichtung gelegt. Das Jahresprogramm 2000 ist erhältlich bei Fliederlich und Freies Tagungshaus Waldschlösschen e.V.
37130 Reinhausen
Tel. 05592/382

knapp & knackig

THERMO CLUB SAUNA

ZWICKAU
Leipziger Strasse 40
- Nähe Neumarkt -
Tel. 0375 / 296010

DIE GAY-SAUNA IN SACHSEN AUF ZWEI ETAGEN

Dampfsauna & Trockensauna mit Lichtspektrum
Whirlpool - TV & Videoraum - Ruhekabinen
Bar - Dunkellabyrinth - Getränke & Speisen
Minishop - Privatkabine mit TV - Solarium

Geöffnet: Mo, Mi, Do, So ... 15-24 Uhr
Fr, Sa ... 15-02 Uhr - Dienstag ... Ruhetag

4. Geburtstagsparty am 31.01. und 01.02.2000
mit kostenlosem Kaffee- und Abendbuffet.

<http://www.thermoclubsaua.de>

Fragebogenaktion

Nürnberg - Die AIDS-Beratung Mittelfranken und die AIDS-Hilfe Nürnberg haben eine gemeinsame Fragebogenaktion zum Thema "AIDS und Arbeit" gestartet.

Anhand eines anonymen, standardisierten Fragebogens soll herausgefunden werden, wie viele Menschen mit HIV und AIDS arbeitslos sind und wieder ins Erwerbsleben einsteigen möchten. Dieser Fragebogen, der bereits an Betroffene versandt wurde, in Nürnberger Apotheken, AIDS-Hilfe, AIDS-Beratung, anderen Beratungsstellen und bei Fliederlich e.V. ausliegt, soll über die Beweggründe, Qualifikation, Berufswunsch usw. Aufschluss geben. Die Ergebnisse werden von einem Sozialpädagogik-Studenten der Georg-Simon-Ohm-Fachhochschule Nürnberg ausgewertet. Ziel ist auch, ein Konzept für eine qualifizierte Betreuung und Begleitung arbeitssuchender Menschen mit HIV und AIDS zu erstellen.

Je mehr Fragebögen ausgefüllt und eingesandt werden, desto aussagekräftiger ist diese Studie. Alle Betroffene werden daher in ihrem eigenen Interesse aufgefordert, die Fragebögen bis spätestens 31. Dezember 1999 an die beiden genannten Organisationen einzusenden!

Infotelefon:
AIDS-Beratung, Inge Häberle:
Tel.: 0911/ 3505-111
AIDS-Hilfe, Rainer Blank: Tel.:
0911/ 2309035

bei Mutter'n

Angebot des Monats:
Schweinebraten DM 9,90

bei Mutter'n

SONNTAG
9.1.2000 - AB 10 UHR

BRUNCH
WARMES & KALTES BUFFET

CAFE CONFETTI
GUGELSTR. 92
NÜRNBERG

Frauen Dom

Nürnberg - heißt Nürnbergs neue Frauendisco. Eine Handvoll Frauen wagte im Oktober den Versuch, in der Luise wieder eine Frauendisco aufzuziehen. Sie startete gut besucht mit Gogo-Dance und den DJanes Mona + Birgit. Das neue Konzept der Disco Frauen: wechselnde DJanes mit Musik von Techno über House bis Rock, regelmäßige Events und für Anregungen von Besucherinnen immer offen. Der nächste Termin, unsere Januar-disco, ist am 15.01. mit GoGo-Dance in der Luise. Dykes, see you there.

Homo-Ehe

Berlin - Die Meldungen zur geplanten Einführung eines Rechtsinstituts für gleichgeschlechtliche Partnerschaften überstürzen sich. Justizministerin Herta Däubler-Gmelin will das Gesetzesvorhaben nun offensichtlich splitten und zunächst nur ein Teilgesetz in den Bundestag einbringen, das im Bundesrat nicht zustimmungspflichtig ist. Die Schwusos unterstützen dieses Vorgehen, das jedoch so essentielle Rechte wie das Zuzugsrecht für ausländische PartnerInnen und Partner, sowie alle Regelungen im Steuer- und Sozialversicherungsrecht ausklammert. Bündnis90/Die Grünen verwehren sich heftig einer Darstellung, nach der Joschka Fischer und Jürgen Trittin mit dem Bundeskanzler eine Verschiebung des Gesetzesvorhabens auf die Zeit nach den anstehenden Landtagswahlen verabredet hätten. Außerdem kritisieren sie die Vorgehensweise Däubler-Gmelins: "Das von der Bundesjustizministerin angestrebte Vorhaben ist kein Gesetz zur Beendigung der Diskriminierung, sondern lediglich zur Fortsetzung der Diskriminierung auf anderem Niveau. Wir sollen viele Pflichten bekommen, aber wenig Rechte." Heftige Kritik kam auch von der "AG schwuler Juristen", dem LSVD und der PDS. Auffällig steigt die Häufigkeit des Arguments "wir können kein Gesetz verabschieden, das von der Mehrheit der Bevölkerung nicht verstanden wird". Immerhin wurde jetzt eine Koalitions-Arbeitsgruppe mit allen beteiligten Ressorts eingerichtet. Die wird's schon richten.

Schwule sehen Polizei kritisch

München - Das Projekt Prävention im Sub beobachtet mit großer Sorge die Auswirkungen von antischwulen Übergriffen. Mittels Fragebögen wollte das Projekt daher das Sicherheitsgefühl schwuler Männer in München und deren Haltung gegenüber der Polizei erkunden. Nach Auswertung der 364 eingegangenen Fragebögen ergibt sich ein sehr ausgewogenes Sicherheitsgefühl: 43,1% fühlen sich eher sicher, 39,7% eher unsicher. Die große Mehrheit, nämlich 74,5% würde einen Ansprechpartner für Schwule und Lesben bei der Polizei befürworten. Außerdem glauben 64% der Befragten, dass die Münchner Polizei sich weniger tolerant gegenüber schwulen Männern verhält, als in anderen Großstädten. 63,2% glauben sogar, dass sich die Polizei gegenüber Schwulen anders verhält als gegenüber nichtschwulen Bürgern.

Das Felix-Team
wünscht seinen Gästen
und den NSP-Lesern
ein frohes Fest
und ein erfolgreiches Jahrtausend

24. Dez: 17-2 Uhr
25. Dez: 14-2 Uhr
26. Dez: 14-2 Uhr

SPECIAL:
Bratäpfel, Stollen, Lebkuchen, Plätzla, Glühwein und Rumtopf

31. Dez: 20-? Uhr Linoleum-Party (kaltes Buffet, Mitternachtssekt)
1. Jan: The day after Linoleum (closed)

6. Jan: 14-2 Uhr Abschiednehmen vom Weihnachtsschmuck
24. Jan: 17-2 Uhr Cocktail-Smash: Jeder Cocktail 6 DM

Straßenfest & Rosa Fasching

Nürnberg - Am 21. November ging, kurz nach der Gründung des Trägervereins für das Schwul-Lesbische Straßenfest, die Vorbereitung in die nächste Runde. Welchen Stellenwert das Straßenfest hat, zeigte die große Zahl der TeilnehmerInnen an der Vorbereitung. Neben VertreterInnen der Vereine und Organisationen waren auch die Kneipen- und DiscobetreiberInnen zahlreich vertreten - der Raum platzte aus allen Nähten. Als Gretchenfrage erwies sich die Suche nach dem Platz. Aufgrund des Stadtjubiläums ist der Hans-Sachs-Platz sowie andere Orte bis mindestens Juli ausgebucht. Ein Wechsel auf einen grösseren Platz wurde bereits letztes Jahr diskutiert und kam auch diesmal wieder zur Sprache. Allerdings konnte jetzt noch keine endgültige Entscheidung gefällt werden, da erst weitere Informationen von Seiten der Stadt notwendig sind. Die Klärung wird sich also voraussichtlich bis Januar hinziehen. Eine wichtige Entscheidung fiel allerdings bereits jetzt. Peter vom Gay Menue schlug vor, zur Verbesserung der Finanzen des Straßenfestes eine Benefizveranstaltung während der Faschingszeit zu organisieren. Inspiriert von den Rosa Sitzungen in Köln, soll - auf Nürnberger Faschingsmuffelverhältnisse übertragen, versteht sich - die Szene für den guten Zeck gemeinsam feiern. Als Ort schlug er das Forum vor. Diese Idee stieß bei allen auf Zustimmung. Also schon mal im Handy-Terminplaner (oder sonstwo) vormerken: Die Schwul-Lesbische Faschingsfete zugunsten des Straßenfestes steigt am Samstag, den 26. Februar im Twilight.



House / Dancefloor / Pop

DJane Miss Thunderpussy resident
Mainhattan Gay Night Club "Loft"

& DJ Michael Büchel resident
"Ex Gay Day" "Theme 7"

SA 22.1.

22 Uhr Videos & Deco

Hirsch / Vogelweiherstr. 66

Leserbrief

Ein Lob dem Brunch

Seit einigen Wochen gibt es bei Fliederlich e.V. im Confetti-Café die Möglichkeit, an bestimmten Sonntagen zu brunchen. Es ist für mich eine leckere Alternative zu den restlichen Sonntagen im Jahr und ich genieße den „Luxus“, mich mal um Nichts kümmern zu müssen und eine wirklich beachtlich große, vielseitige und abwechslungsreiche Auswahl am Buffet zu haben. Und was es da alles gab und gibt. Wurst- und Käseplatten, Obst, Quark, Fisch, Fleisch, Geflügel, Salat, Brötchen, Gebäck, Kuchen und Aufläufe, wahlweise warm oder kalt. Dazu gibt es Kaffee und Tee bis zum Abwinken und alles ohne Zeitdruck.

Ich will diesen Leserbrief auch nutzen, um das ehrenamtliche Team zu loben, die das alles erst ermöglichen.

Mann und Frau kann hier das herzliche Engagement spüren, mit dem dem Gast Gutes getan wird. Leckereien, dass sich die Tische biegen, die eigentlich keine Wünsche offen lassen, eine angenehme Atmosphäre bei einem unbezahlbar famosen Personal und nette abwechslungsreiche Gäste sind für mich überzeugende Argumente, diesen Brunch zur festen Einrichtung in meiner Terminplanung werden zu lassen. Dass dadurch Fliederlich e.V. auch etwas Gutes getan wird, ist für mich ein zusätzlicher Pluspunkt. Ihr merkt schon, dass ich bei dieser Sache sehr subjektiv bin.

Ich hoffe und wünsche mir, dass dieses Angebot von mehr Leuten entdeckt wird, damit am Ende möglichst wenig übrig bleibt und die stundenlange Arbeit der fleißigen Thekenkräfte (Einkaufen, Vorbereiten, Kochen, Backen, Servieren, Abräumen, Aufräumen) auch entsprechend gewürdigt wird. Es wäre für mich sehr bedauerlich, wenn das Angebot aufgrund mangelnden Interesses eingestellt wird. Daher mein Aufruf an euch, es selbst mal zu testen... und bringt bitte guten Hunger und Appetit mit - ich weiß, wovon ich schreibe.

Mit kulinarischen Empfehlungen
Johann Klimesch

KINO EINMAL ANDERSRUM

Gay Kino DM 15,- (Tageskarte, mehrmaliger Eintritt möglich)

Mondscheintarif täglich von 24 bis 4 Uhr DM 10,-

Mittwoch Partnertag DM 15,-/2 Personen

Sonntag Billigtag DM 11,- Dienstag Jugentag DM 10,-

“IN MAN”

Erotikboutique

Öffnungszeiten: Mo-Sa 10-4 Uhr, So/Feiertag 12-2 Uhr
Im Hause Stage 2000, Luitpoldstr. 12, 90402 Nürnberg

KLEIN ANZEIGEN

Herz sucht Herz

Hübsche Boys gesucht

Suche hübschen Boy, der nicht nur äußerlich gut aussieht, sondern auch nett ist und gerne kuschelt. Alter egal. Bin öfter in der Chiringay. Chiffre 080100 (Für's innerlich gut Aussehen fragen Sie auch besser den Fachmann. Chirurgisch, d. Tippse)

Millenium-Friendship

Netter Boy 25/172/63, d.-blond, sucht einen duften Kumpel (18-27) für Fit, Fun, Action, Freundschaft oder Beziehung. Raum IN, N/FÜ, RH, WUG. Bild/Tel = Antwortgarantie. Chiffre 030100

Lebe Deinen Traum

Ich [24, 185, 60, Irokese, gepierct, tätowiert, Raucher, ehrlich, lieb, humorvoll, romantisch, verschmust, nachdenklich] will nicht mehr von Dir [?, 185-190, -95, dunkelhaarig, behaart mit Schnauzer, graue Schläfen, mit Herz und Verstand] träumen; ich will mit dir aufwachen, mit dir einen Teil (vielleicht mehr) meines Lebens verbringen. Wenn du Dich angesprochen fühlst, sollten wir uns treffen. Chiffre 040100 (Gepierct mittels Pfeil und Bogen? Auf dem Kriegspfad, d. Tippse)

Suchst Du...

Wärme und Geborgenheit in einer dauerhaften Freundschaft mit einem liebesfähigen Mann? Dann solltest DU es versuchen! Er 47/172/84, freut sich auf Deine Post (Bild?). Chiffre 060100

Aktiver Er,

37j s. Ihn b. 45j, schlank, Erfahr., nur passiv, a. nachts. Tel 0911/2874951

Antant que toi il te sera fidèle

Senior aus Moskau sucht den Junior aus Nürnberg für Freundschaft und mehr. Tel/Fax: 0911/4188869, nur per Anrufbeantworter. Sprechen Sie bitte deutlich, keine Handynummer für Verbindung.

Hallo Robert aus Gunzenhausen!

Habe Deinen Zettel bekommen. Bitte melde Dich mit Adresse bei mir. Bis bald. Chiffre 020100 (War's vielleicht sein Beipackzettel? Dann guck mal unter Nebenwirkungen... Therapierend, d. Tippse)

Freund gesucht

Zwillingsmann (44/181/62), bl. Augen, 3-Tage-Bart, Brille, musikal. (Klavier, Orgel), sportl., gern unterwegs, NR, mit Sohn (12), sucht beziehungsfähigen Mann, 30-40 J., nicht größer, schlank, nur aus Raum BA. Ruf doch mal an! Tel: 0951/67240 (bis 23 Uhr). (Nicht größer als der Sohn? Relativierend, d. Tippse)

Junior sucht Senior

Er, 36, su. Dich, großzügigen, zuverl. Senior, ab ca. 55, gern a. älter, mit Haus u. Garten für Vater-Sohn-Verhältnis, WG. Raum Erl., Nbg. Schreibe m. Bild an: PLK 611705 B, Hauptpostlagernd, 91054 Erlangen.

Frau sucht Traumfrau

Fem. Lesbe (25 J.) aus München sucht maskuline Frau für alle Höhen + Tiefen des Lebens. Für welche Frau sind km kein Hindernis? Trau Dich! Chiffre 070100

Wenn im Hochwinter

die Flocken tanzen, der Frost klirrt und der Ost eisig pfeift, gehen meine Gedanken-Gefühle wie so oft hin zu Dir. Sanfte Küsse, streicheln, zärtlich sein, Sehnsucht, Erfüllung - Liebe - Partnerschaft. Ist es zuviel verlangt? Ein Traum Realität? Sicher, so einfach verkaufe ich (44, schlank, maskulin, behaart, Bartträger, 1,75 cm groß, kein Langweiler, Optik - lass Dich überraschen) mich nicht, aber immer offen für meine Begegnungen - vielleicht mit Dir? Tel. 09621/75704 (Was tanzen eigentlich Flocken im Hochwinter? Techno? Schneewalzer? Und zu Fasching lustigen Ententanz? Naturforschend, d. Tippse)

Finden statt Suchen

Ich will den Mann finden, der auch genug vom Suchen hat. Wir können uns bei einer Tasse Kaffee kennen lernen und dann gemeinsam ins Kino gehen. Du sollst so Ende 20 sein und wissen, was Du willst. Ich bin 29 Jahre alt, anspruchsvoll und launisch. Du darfst das auch sein... Chiffre 010100

LESBENBERATUNG



Pure Lust

Gefühl und Härte

Wenn du Gefühl und Härte liebst, einfach Dich der Lust hingeben möchtest, dann gefällt, offen. BmB, Alter egal. Bis bald. Bald Raum ER N AM Regensburg. Chiffre 050100 (In meiner verblühten Jugend gab's ja einen S melde Dich. Bin 31, M, sportlich, a/p, und zu allem, was uns beidenprucht, der da lautete: „Also, sprach die Bisamratte, nichts ist so HART wie die Morgen...“ Spätpubertierend, d. Tippse)

Wir fesseln Euch auch im Jahr 2000

Bondagetape

Neu!

Klebt nur auf sich selbst, nicht auf der Haut oder an Haaren!
In rot oder schwarz erhältlich.

CONDOMI

90402 Nürnberg, Ludwigstr. 57, Tel. 0911/232784
Fax 2019843, mail: condomi-nuernberg@gmx.de

FACHGESCHÄFT FÜR EREKTIONSBEKLEIDUNG

Katalog anfordern! (neutraler Versand)

bei Mutter'n Angebot des Monats: Schweinebraten DM 9,90 bei Mutter'n

Kontakten!

Deine Kleinanzeige in der NSP:

einfach - günstig - erfolgreich!

SO GEHT ES:

- Coupon **deutlich** ausfüllen und in Briefkuvert stecken
- Gebühr in Briefmarken beilegen
- bis zum 10. eines Monats an die NSP schicken oder abgeben.

DAS KOSTET ES:

- privat: bis 8 Zeilen 4 DM, bis 11 Zeilen 6 DM, bis 13 Zeilen 8 DM u.s.w.
- Chiffregebühr: 2 DM extra
- für Fliederlich-Mitglieder: **kostenlos!**
- gewerblich: 2,50 DM/Zeile (inkl. MwSt.)

Meine Kleinanzeige soll mit folgender Überschrift erscheinen:

4 DM
6 DM
8 DM
10 DM

Meine Kleinanzeige soll unter folgender Rubrik erscheinen: Pure Lust Herz sucht Herz Biete & suche ... und sonst?

Name: _____

Fliederlich-Mitglied? ja nein

Straße: _____

Mitgliedsnummer:

PLZ/Ort: _____

Ich bin mit einer eventuellen Kommentierung meiner Anzeige durch die Tipps **NICHT** einverstanden.

Datum: _____

Unterschrift: _____

SO WIRD AUF CHIFFRE GEANTWORTET: → Brief in Kuvert, zukleben & Chiffre-Nr. draufschreiben. → Antwortkuvert(s) in frankiertes Kuvert stecken, pro Antwort **1,10 DM** als Briefmarke beilegen (**NICHT KLEBEN!**) und an unsere Adresse schicken.

Unsere Adresse: → NSP Kleinanzeigen, Gugelstr. 92, 90459 Nürnberg

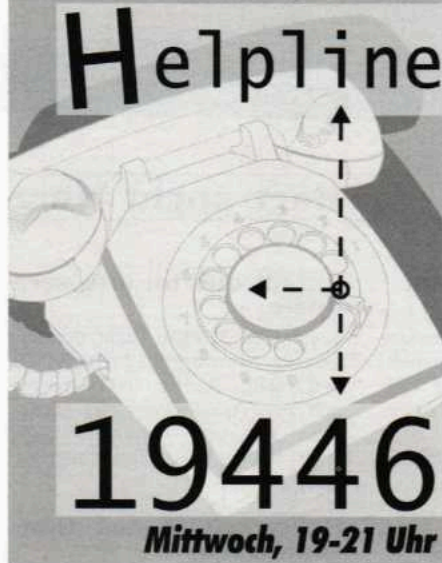
Biete & suche

Amazonen

2 Venezuela-Amazonen, Wildfänge mit Papieren, nur als Pärchen abzugeben, nicht trennbar, nicht zahm. Komplett mit Käfig nur an Kenner, VB 1.400,-. Tel 0911/9197385 ab 21.30 Uhr (*Ist internationaler Frauenhandel jetzt der neueste Trend bei Lesben? Und was sind das für ominöse Papiere? Der Trucker-Führerschein? Zutiefst erschüttert, d. Tippse*)

Rosa Hilfe Nürnberg

Helpline



19446

Mittwoch, 19-21 Uhr

Gitarre

Spanische Konzertgitarre, Neupreis 1.100,-, neu, VB 600,-. Tel.: 0911/9197385 ab 21.30 Uhr

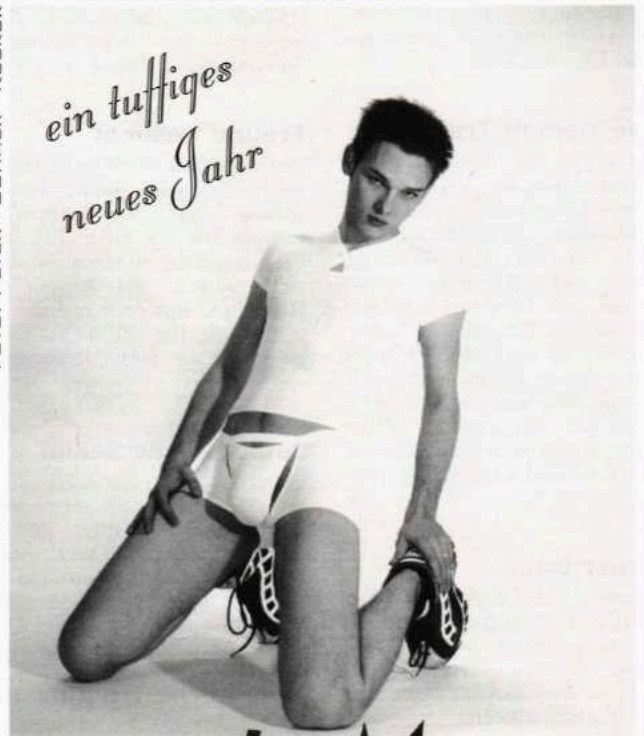
Gepiercter Po mit Herz

Hallo, Jenny aus Nürnberg, ich hoffe, nur Dein Handy ist abgestürzt und nicht dein Interesse zu mir! Wäre sehr schade! Melde Dich, wenn's geht. Tel. 0171/9337389, Christine.

24 STUNDEN ERREICHBAR

FOTO: PETER "BÖHMER" KUCKUK

ein tuffiges
neues Jahr



KIM

Kult Im Mann

ESCORT & MORE...

0177/790 66 66

postfach 22 28

907 12 fürth

TÄGLICH VON 13.30 - 23.00 UHR GEÖFFNET



CITYMAN

MOSTGASSE 14 - 90402 NÜRNBERG
NÄHE U-BAHN PLÄRRER/WEISSER TURM

CINEMA VIDEO VERLEIH SHOP

GUTSCHEINE
im Wert von 5 DM für
vergünstigten Eintritt
erhältlich in
CHIRINGAY & NOXX

TAGESKARTE
inkl. Getränk DM 13,-

JUGENDKARTE
täglich bis 24 Jahre nur DM 9,-

Samstag BILLIGTAG
Tageskarte nur DM 9,-

Täglich KOMBIKARTE
2 x Kino (Tageskarte
für City Man und
Video-Club 32)
nur DM 17,-



TEL. 244 88 99



VIDEO - CLUB 32

KINO



SHOP



VIDEOTHEK

täglich von 14 - 22 Uhr geöffnet

Tafelfeldstraße 32 90443 Nürnberg

Tel. (0911) 44 15 66

Fax (0911) 44 15 67



Chiringay

CHIRINGAY CLUB-SAUNA

90459 Nürnberg - Comeniusstraße 10
- direkt am Hauptbahnhof-Südausgang -
Tel. (0911) 44 75 75

Mo-Fr 12-13 Uhr und So-Do 24-3 Uhr:
Nur DM 22,- Eintritt!

Öffnungszeiten: täglich 12 - 3 Uhr früh
von Freitag 12 Uhr bis Montag 3 Uhr früh
sowie vor Feiertagen
durchgehend geöffnet



NEW GAY LOCATION

TÄGLICH VON 21 BIS 4 UHR
ENGELHARDSGASSE 22 - 90402 NÜRNBERG - TEL. 22 51 09

AQUADUCT

CLUB SAUNA

Neueröffnung Anfang 2000 !

90402 Nürnberg - Nähe Hauptbahnhof